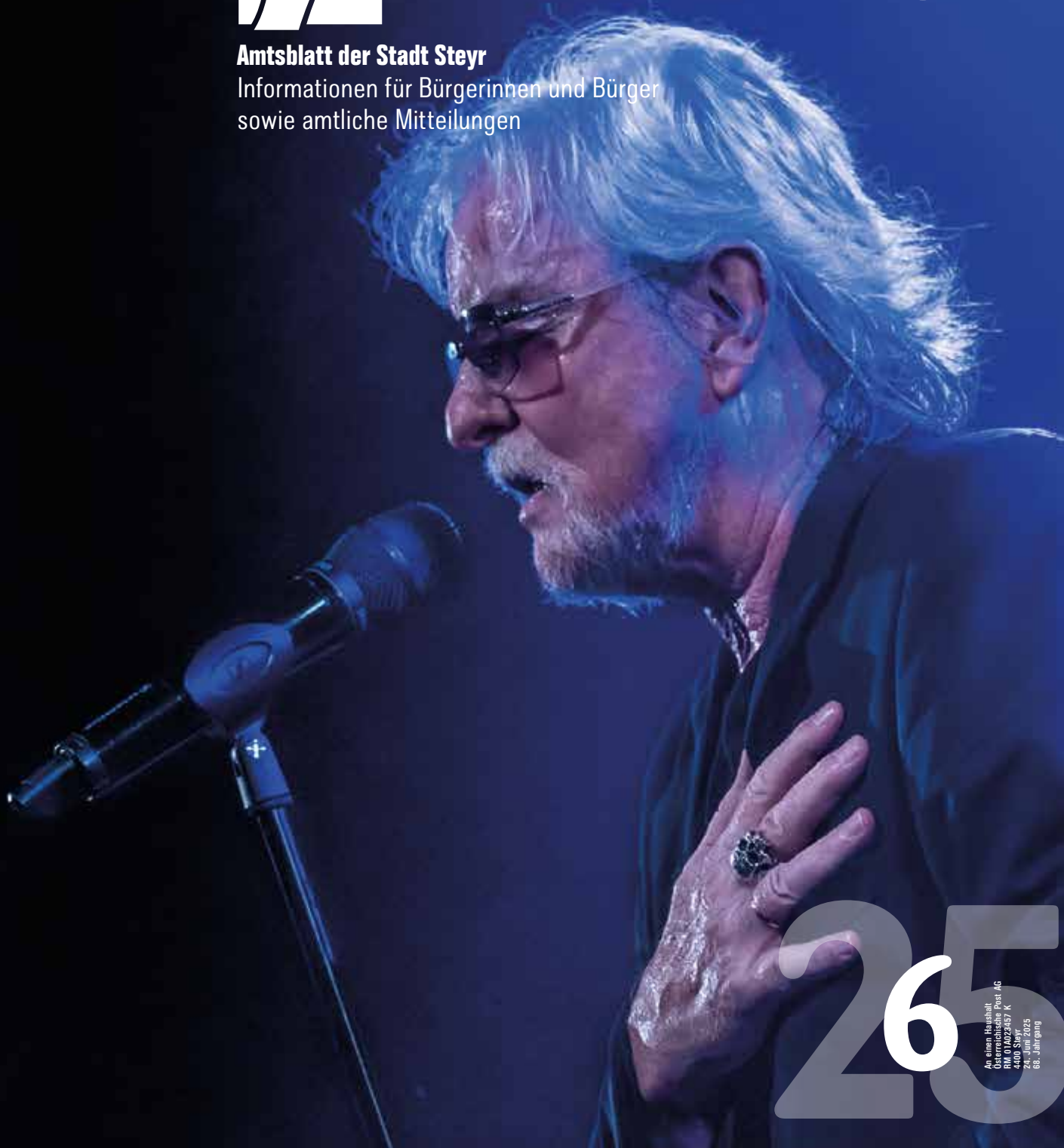


steyr



Amtsblatt der Stadt Steyr

Informationen für Bürgerinnen und Bürger
sowie amtliche Mitteilungen



25

An einen Haushalt
Österreichische Post AG
RM 014023457 K
4800 Steyr
68. Jahrgang

Reinhold Bilgeri, die „Rauhehle der Nation“, wird am Fr, 27. Juni, das Stadtfest eröffnen. Das detaillierte Programm für das gesamte Wochenende findet man auf den Seiten 26 und 27.

Unsereins

Soziales Wohnprojekt
feiert Dachgleiche

Seite 6

Ehemaliges Gefängnis

soll Ort der Begegnung
werden

Seite 9

Tauchergarten

Herzstück des Freibades
muss saniert werden

Seite 10–11



Ihre Immobilienexpertin in Steyr und Umgebung

Immobilienvermittlung ist meine Leidenschaft

... und das seit über 10 Jahren.

Als gebürtige Steyrerin begleite ich Sie mit Expertise, Herz und Kreativität auf dem Weg zu Ihrer Traumimmobilie oder unterstütze Sie bei der Bewertung, beim Verkauf und der Vermietung Ihrer Liegenschaft.

Ihr Erfolg ist mein Ziel! Vertrauen Sie auf Regionalität, Marktkennntnis und professionelle Betreuung.

Diana Hertl MSc
GF | Staatlich geprüfte Immobilientreuhänderin

DIANOR Estates GmbH
Leopold-Werndl-Straße 27, 4400 Steyr
+43 676 442 29 72 | office@dianor.at | www.dianor.at



DIANOR
ESTATES

URBANES WOHNEN FÜR SMARTE MENSCHEN



SMART City LIVING STEYR

**Nur noch 3 Wohnungen
zur Miete oder zum Kauf
verfügbar:**

Im EG mit Balkon bzw. im
1. OG, 3 Zimmer, fGEE 0,75,
HWB 17,8 kWh/m²a

- inkl. TG-Stellplatz
- Küche mit Siemens Einbaugeräten
- Bad und Diele möbliert
- allgemeiner Workspace
- Waschsalon
- PV-Anlage im Kaufpreis enthalten

Sofort beziehbar!

HOTLINE: 0664 911 69 81



TOP AUSSTATTUNG! Die Einrichtung von Küche, Garderobe & Bad ist im Kaufpreis bereits enthalten!
www.smartcity-living.at

OBERMAIR
IMMOBILIEN GMBH

BAUTRÄGER | IMMOBILIENVERMITTLUNG | ARCHITEKTUR



Liebe Steyrerinnen und Steyrer!

Das Steyrer Stadtfest am letzten Juni-Wochenende markiert den Höhepunkt des Veranstaltungsjahres. Von Austropop über Italo-Hits und elektronische Blasmusik bis zu Chansons ist am Freitag und am Samstag für jeden Geschmack etwas dabei. Steyrer Vereine sorgen für ein buntes Sport- und Kulturprogramm. Die Stadtbusse fahren öfter und länger, damit auch alle Gäste wieder sicher nach Hause kommen. Der Sonntag steht traditionell ganz im Zeichen des Stadtlaufes.

Sommer, Sonne, Steyr

Steyr hat aber auch in den Sommerferien viel zu bieten, sei es ein Jazz-Konzert bei freiem Eintritt im Culturcontainer, das Musikfestival im Schlossgraben oder Kino unter Sternenhimmel. Alle Termine haben wir wie immer im Blattinneren für Sie aufbereitet. Für Kinder und Jugendliche gibt es das bunte Programm „Sommerferien in 4400“, buchbar auf steyr.at.

Laue Abende genießen

Auch bei den Möglichkeiten, in Steyr auszugehen, tut sich viel: An lauen Sommerabenden gibt es wieder das beliebte After Work beim Taborturm und seit kurzem den Sundowner beim Stadtblick Steyr. Auch eine Neueröffnung wurde im Juni gefeiert: Das Domizil ist die neue Adresse für Nachtschwärmer am Stadtplatz und ergänzt die bestehenden Gastro-Angebote für Junge und Junggebliebene.

Einen schönen Start in den Sommer!

Herzlichst Ihr

Markus Vogl
Bürgermeister der Stadt Steyr

1A+ für Steyr bei Test der Arbeiterkammer Stadt erreicht Bestnote für Kinderbetreuung

Die Stadt Steyr ist bei der Kinderbetreuung vorbildlich. In ihrem jährlich herausgegebenen Kinderbetreuungsatlas bewertet die Arbeiterkammer (AK) Oberösterreich das Angebot in Steyr erneut mit der Bestnote 1A+. Die AK hat die Betreuungssituation in Oberösterreichs Krabbelstuben, Kindergärten, Volksschulen und Horten unter die Lupe genommen. Dabei erfüllen auch im Jahr 2024 die Kinderbetreuungseinrichtungen in Steyr alle geforderten Kriterien und ermöglichen es damit Eltern, Beruf und Familie zu vereinbaren. „Wir wollen berufstätige Eltern bestmöglich unterstützen und

bauen deshalb die Kinderbetreuung weiter aus. Im Stadtteil Ennsleite eröffnen wir noch heuer eine neue zweigruppige Krabbelstube“, berichtet die zuständige Referentin Vizebürgermeisterin Anna-Maria Demmelmayr.

Betreuung mit Vollzeit-Arbeit vereinbar

Bewertet hat die AK Öffnungszeiten, Mittagessen und Sommerbetreuung. 1A-Gemeinden ermöglichen Eltern mit Kindern aller Altersgruppen, problemlos einer Vollzeit-Arbeit nachzugehen. Krabbelstuben und Kindergärten sind mindestens 45

Stunden pro Woche und an vier Tagen mindestens 9,5 Stunden geöffnet und bieten ein Mittagessen. Die Einrichtungen sind maximal fünf Wochen im Jahr geschlossen. Das Plus steht für Zusatzangebote, wie etwa für die Zertifizierung als „Gesunder Kindergarten“. Nur 28 Gemeinden (6,4 Prozent) erreichen bei der Betreuung von Kindern unter drei Jahren die Kategorie 1A. Demmelmayr dazu: „Bei der Vereinbarkeit von Beruf und Familie spielen wir in der Oberliga. Steyr ist ein guter Ort für junge Familien, weil wir dafür sorgen, dass in unserer Stadt Beruf und Familie vereinbar sind.“ ■



Die für Krabbelstuben, Kindergärten, Schulen und Horten zuständige Vizebürgermeisterin Anna-Maria Demmelmayr zu Besuch in der städtischen Krabbelstube Resthof
© Magistrat Steyr | Presse

Stadt fördert Initiative von Mauthausen Komitee und Museum Arbeitswelt: Ehemalige Synagoge wird Ausstellungs- und Lernort

Die ehemalige Synagoge an der Bahnhofstraße ist das einzige baubestanden gebliebene Synagogengebäude aus der Zeit vor 1938 in ganz Oberösterreich. Das Mauthausen Komitee Steyr und das Museum Arbeitswelt planen an diesem historischen Platz einen Ausstellungs- und Lernort über historisches und gegenwärtiges jüdisches Leben. „Wir tragen gemeinsam Verantwortung! Eine kollektive Verantwortung,

gegen das Vergessen anzukämpfen und die Glut, aus der heraus das Feuer des ‚Niemals wieder‘ gespeist wird, an die folgende Generation weiterzugeben“, sagt Bürgermeister Markus Vogl.

Gemeinsam mit dem Stollen der Erinnerung soll eine in Österreich einzigartige Erinnerungslandschaft entstehen. Die Vermittlungsschwerpunkte werden dabei auf den Familiengeschichten von Jüdinnen und Juden, der Shoah im überregionalen

Kontext, dem Leben der jüdischen Diaspora sowie der Prävention von Antisemitismus liegen. Vor allem junge Menschen sollen erreicht werden. Der Steyrer Gemeinderat beschloss mit großer Mehrheit die Freigabe von 90.000 Euro für den Umbau sowie von 30.000 Euro zur Deckung der Miet- und Betriebskosten in den Jahren 2025 und 2026. Das Museum Arbeitswelt soll mit 30.000 Euro bei der Etablierung der Ausstellung unterstützt werden. ■



Vizebürgermeisterin Anna-Maria Demmelmayr, BA MA

Vizebürgermeisterin Anna-Maria Demmelmayr, BA MA (SP) ist im Stadtsenat für die Krabbelstuben, Kindergärten und Horte, das Schulwesen, für Jugendangelegenheiten sowie für die Liegenschaftsverwaltung zuständig. Im folgenden Beitrag berichtet sie aus ihren Ressorts.

Buntes Sommerferien-Programm

Der Sommer steht vor der Tür – und mit ihm das bunte Ferienprogramm „Sommer-Ferien in 4400!“. Auch heuer erwartet alle Steyrer Kinder und Jugendlichen im Alter von 5 bis 18 Jahren ein spannendes und abwechslungsreiches Ferienprogramm. Als zuständige Referentin für Jugendangelegenheiten freut es mich besonders, dass wir gemeinsam mit zahlreichen engagierten Vereinen und Institutionen wieder ein vielfältiges Angebot auf die Beine stellen können. Die Anmeldung ist



ganz einfach über diesen QR-Code oder direkt unter steyr.at/sommerferien möglich.

Krabbelstube Ennsleite öffnet im Herbst

Die Stadt baut das Betreuungsangebot für Kinder unter drei Jahren ständig aus. Die nächste Krabbelstube soll schon im Herbst zur Verfügung stehen. Die Bauarbeiten im Haus Kopernikusstraße 2 sind bald abgeschlossen. In den Sommermonaten werden die Gruppenräume noch liebevoll gestaltet, damit am 1. September die Türen für die Jüngsten geöffnet werden können. In den zwei Gruppen sollen insgesamt 20 Kinder im Alter von ein bis drei Jahren betreut werden. Die Krabbelstube Kopernikusstraße wird täglich von 7 bis 15 Uhr geöffnet sein.

Neues Eingangsportal für Stadtsaal

Bei der Errichtung unseres Stadtsaales in den 1980er-Jahren wurde ein Eingangsportal aus Nurglas eingebaut, das nach mehr als 40 Jahren weder den aktuellen technischen Standards noch den Anforderungen eines effizienten Energiemanagements entspricht. Aufgrund der veralteten Konstruktion und der fehlenden Reparaturmöglichkeiten der im Marmorboden eingebauten Bodentürschließer ist auch ein sicherer Zutritt nicht mehr gewährleistet. Deshalb wird das Eingangsportal nun erneuert.

Öffentliche Fläche Schillerstraße wird saniert

Die Freifläche zwischen Schillerstraße und Funcourt Ennsleite, die jahrelang als Containerplatz und als Marktplatz diente, ist in einem sehr schlechten Zustand. Um diesen Bereich attraktiver zu gestalten, sind in einem ersten Schritt die Sammelcontainer für Verpackungen auf bestehende Standorte im Stadtteil aufgeteilt worden, nur die Glascontainer sind geblieben.

Als nächstes werden wir die Fläche sanieren – und zwar mit einem speziellen Bruchmaterial aus regionalem Kalksand, das einerseits eine hohe Festigkeit aufweist, jedoch wasserdurchlässig ist. Somit werden die Bäume in diesem Bereich besser mit Regenwasser versorgt.

Dach der Mehrzweckhalle Münchenholz ist undicht

Im Jahr 1977 wurde der Mehrzwecksaal an das Sportheim Münchenholz angebaut. Aufgrund des hohen Alters ist das bekiesete Folienflachdach leider undicht geworden, weshalb eine neue Dachfolie verlegt werden muss. Im Zuge dieser Arbeiten wird auch eine bessere Wärmedämmung angebracht. Das ist ein weiterer Schritt, um die Gebäude der Stadt energieeffizienter zu machen. ■

Die Stadt bietet Steyrer Kindern und Jugendlichen zwischen 5 und 18 Jahren auch heuer wieder ein abwechslungsreiches Programm während der Sommerferien an. Alle Termine, Details sowie die Anmeldeformulare findet man auf steyr.at/sommerferien.

© Magistrat Steyr | Presse



„Unsereins“ – Zuhause auf dem Tabor“

Gleichenfeier bei sozialem Musterprojekt

Das Wohnprojekt „Unsereins“ im Stadtteil Tabor festigt den Status von Steyr als soziale Musterstadt. Menschen in den unterschiedlichsten Lebenslagen finden dort ein neues Zuhause. Mietwohnungen in Toplage, Wohnen für Menschen mit Behinderung, ein Frauenhaus sowie Wohnungen für ältere Menschen entstehen im neuen Geviert. Am 10. Juni 2025 lud die Wohnungsgesellschaft GWG der Stadt Steyr zur

Gleichenfeier in den Rohbau an der Hanuschstraße, um allen zu danken, die zum Fortschritt des Bauprojektes beigetragen haben. Bürgermeister Markus Vogl betonte den besonderen Charakter von „Unsereins“. „Die einen brauchen eine leistbare Wohnung, die anderen Betreuung oder Schutz. Hier bekommen Menschen mit verschiedensten Bedürfnissen, was sie brauchen.“ Er dankte den Professionisten, die für einen rei-

bungslosen Ablauf auf der Baustelle sorgen.

„Es ist eine Freude, bei etwas dabei gewesen zu sein, das für Generationen Nachwirkung hat und vielen Menschen ein besseres Leben ermöglicht“, ergänzte Vizebürgermeister Michael Schodermayr, der auch auf die besondere Lage des Projekts hinwies, das fußläufig beste Infrastruktur und mit dem Lift Anbindung zum Stadtplatz bietet. ■



▲ Im Wohnprojekt „Unsereins“ an der Hanuschstraße im Stadtteil Tabor bekommen Menschen mit verschiedensten Bedürfnissen, was sie für ein selbstbestimmtes Leben brauchen. Auf dem Baustellenfoto ist in der Mitte das neue Familienzentrum (Frauenhaus) zu sehen. © Magistrat Steyr | Presse



Neue Vorrangregelung

Gelbe Warntafeln und sogenannte Haifischzähne auf dem Asphalt (Bild) weisen darauf hin: An der Kreuzung Pachergasse | Johannesgasse gilt seit kurzem die Rechtsregel. Fahrzeuge aus der Johannesgasse haben Vorrang gegenüber den auf der Pachergasse aus Richtung Bahnhofstraße kommenden Verkehrsteilnehmern. Ziel der Änderung, die der gemeinderätliche Mobilitätsausschuss initiiert hat, ist die Beschleunigung des Busverkehrs. ■



Vizebürgermeister Dr. Michael Schodermayr

Vizebürgermeister Dr. Michael Schodermayr (SP) ist im Stadtsenat für das Gesundheitswesen, für soziale Angelegenheiten, die Seniorenbetreuung, für die Alten- und Pflegeheime, das Rettungswesen sowie für das Zusammenleben (Integration) verantwortlich. Auf dieser Seite berichtet er über Aktuelles aus seinen Ressorts.

Die passende Wohnform im Alter

Wenn Sie auf der Suche nach der idealen Wohnmöglichkeit im Alter sind, sind Sie in der Stadt Steyr genau richtig. Wie bereits mehrfach berichtet, entsteht derzeit im Stadtteil Tabor im Wohnprojekt „Unser-eins“ mit 33 Wohnungen nach dem Konzept „Vitales Wohnen“ des Landes Oberösterreich ein neues Wohnangebot. Es ist für ältere Menschen gedacht, die in der Regel einen Pflege- und Betreuungsbedarf der Pflegegeldstufen 1 bis 3 haben, aber dennoch eigenständig leben möchten – mit Unterstützung, wenn sie diese brauchen.

Vom Betreubaren bis zum Betreuten Wohnen

Steyr bietet neben dem „Vitalen Wohnen“ noch zwei weitere Wohnformen im Alter: das Betreubare Wohnen Münchenholz und das Betreute Wohnen Sonnenwiese auf der Ennsleite. Diese unterscheiden sich vor allem in der Zielgruppe: Das Betreubare Wohnen ist für Menschen mit geringerem Unterstützungsbedarf gedacht, das Betreute Wohnen für diejenigen, die mehr Unterstützung benötigen. Das in Bau befindliche „Vitale Wohnen“ liegt genau zwischen beiden. Wenn Sie sich für eine passende Wohnform interessieren, können Sie sich gerne vom Team des Seniorenservice der Stadt Steyr beraten lassen. Weitere Infos und Kontaktdaten finden Sie auf Seite 12.

Zuge dieser Aktion und der europäischen Impfwochen haben die Mitarbeiterinnen des Gesundheitsamtes 527 Dosen gegen Diphtherie, Tetanus, Keuchhusten und Kinderlähmung verabreicht. Nutzen Sie auch im kommenden Jahr dieses wertvolle Angebot!

Gesundheitsamt barrierefrei erreichbar

Eine weitere gute Nachricht ist, dass das Gesundheitsamt im Amtsgebäude Reithoffer jetzt dank eines zusätzlichen Liftes vollständig barrierefrei zugänglich ist. Damit setzt die Stadt Steyr ihren Weg fort, barrierefreie Angebote für möglichst viele Nutzerinnen und Nutzer zu schaffen – von Eltern mit Kinderwagen bis zu Rollstuhlfahrerinnen und -fahrern.



Erfolgreicher Impfschwerpunkt

Auch beim Thema Impfen ist die Stadt Steyr sehr aktiv. Impfungen gehören zu den größten Errungenschaften der modernen Medizin und haben gefährliche Krankheiten wie Mumps oder Kinderlähmung fast vollständig ausgerottet. Sie retten jährlich Millionen von Leben. Mit ihrem Impfschwerpunkt sorgt die Stadt Steyr dafür, dass alle einen einfachen Zugang zu dieser wichtigen Gesundheitsmaßnahme haben. Im

Die nächsten 50 Jahre für „Essen auf Rädern“

Mit einer festlichen Veranstaltung zum 50. Geburtstag der Aktion „Essen auf Rädern“ wurde der Startschuss für die nächsten 50 Jahre dieser wichtigen sozialen Unterstützung der Stadt Steyr gegeben. Ich möchte an dieser Stelle allen herzlich danken, die dieses Angebot möglich machen – von den Zustellerteams des Roten Kreuzes bis hin zu den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Seniorenservice und der APS-Küche. Oft ist der Besuch der Essenszusteller für die Kundinnen und Kunden der einzige tägliche Kontakt zur Außenwelt – ein wertvoller Beitrag, um Einsamkeit zu verhindern. ■

◀ Das Gesundheitsamt im Amtsgebäude Reithoffer ist dank dieses Liftes barrierefrei erreichbar.
© Magistrat Steyr | Presse

Steyrer Projekt „Green Forward“ beispielgebend für Kommunen

Stadtbetriebe gewinnen EL-MO-Award

Mit „Green Forward“ haben die Stadtbetriebe Steyr (SBS) ein erfolgreiches Projekt umgesetzt, bei dem sie ein umfangreiches Ladesystem für Elektromobilität in ihr Firmengebäude integriert und das



Energiemanagement am Standort an der Ennser Straße völlig neu organisiert haben. Nun wurden die Stadtbetriebe bei Österreichs führendem Fachkongress für Elektromobilität, der EL Motion 2025, mit dem sogenannten EL-MO-Award ausgezeichnet. Jährlich werden mit diesem Preis innovative Projekte und Unternehmen prämiert, die u. a. das Ziel verfolgen, den Gesamtenergieverbrauch sowie die CO₂-Emissionen zu reduzieren. „Besonders stolz sind wir darauf, dass die Jury unser Projekt als Vorbild für andere Städte und Regionen anerkannt hat“, be-

richtet SBS-Geschäftsführer Markus Rechling-Greimel.

Mit dem „Green Forward“-Projekt verfolgen die Stadtbetriebe einen ganzheitlichen Ansatz bei der Energieversorgung. Es umfasst grüne Stromerzeugung über Photovoltaikanlagen, umfassende Notstromfähigkeit und ein Ladesystem für die stetig wachsende Elektromobilität im Betrieb. Zentrales Element dabei ist die hochspezialisierte Softwarelösung für die Koordination und Optimierung der Energieflüsse sowie das reibungslose Zusammenspiel der einzelnen Komponenten. ■

◀ Stadtbetriebe-Geschäftsführer Markus Rechling-Greimel (rechts) und Roland Raab vom SBS-Umweltmanagement nahmen den EL-MO-Award entgegen.
© Christian Houdek

Klimastrategie:

Ausbau von Photovoltaikanlagen vorerst abgeschlossen

Vor kurzem nahm die Stadt die PV-Anlage auf dem Dach des Kindergartens und der Volkshochschule an der Stelzhamerstraße in Betrieb. Damit ist der Ausbau von Photovoltaikanlagen vorerst erfolgreich abgeschlossen. „Alle geeigneten städtischen Objekte – vom Sportheim Mühlichholz über die Steyrdorfschule bis zum Hauptgebäude des Stadtbades – sind nun mit einer PV-Anlage bestückt“, berichtet Vizebürgermeisterin Anna-Maria Demmelmayr, die als zuständige Referentin für Liegenschaften die PV-Strategie der Stadt verantwortet.

Die Leistung der Anlagen aus den beiden Ausbaustufen liegt bei rund

760 kWp. Die Errichtung von Photovoltaikanlagen ist Teil der Klimastrategie, mit der die Stadt bis 2040 klimaneutral sein will. Rechnet man alle PV-Anlagen der Stadt und ihrer Betriebe zusammen, liegt die Leistung bei rund 1740 kWp. Diese Menge würde in etwa den Bedarf von 180 Einfamilienhäusern für vier Personen decken, die mit Wärmepumpe ausgerüstet sind.

Drei weitere städtische Gebäude bekommen Fernwärme-Anschluss

„Ein weiterer wichtiger Baustein auf dem Weg zur Klimaneutralität ist der Ausstieg aus Öl und Gas“, betont Umweltstadträtin Katrin Auer. Meh-

rere städtische Objekte werden bereits mittels Fernwärme beheizt. Nun hat der Gemeinderat beschlossen, auch die Promenadenschule, den Stadtsaal und das Stadttheater an das Fernwärmenetz anzuschließen. Die Investitionskosten belaufen sich auf etwa 450.000 Euro. ■



Stadt beauftragt Detailkonzept und Vorvermarktung

Ehemaliges Gefängnis soll Ort der Begegnung werden

Das ehemalige Gefängnis an der Berggasse soll ein attraktiver Ort für junge Unternehmen werden, die im Bereich der neuen Zukunftstechnologien tätig sind. Vorübergehende Wohnmöglichkeiten für Studierende und Mitarbeitende könnten geschaffen werden, zudem soll eine offene Gastronomie das Ensemble der Öffentlichkeit zugänglich machen.

Um an diesem Zukunftsbild weiterzuarbeiten, beauftragt der Stadtsenat die Firma CMB.industries GmbH mit der Detailkonzeption und einer Vorvermarktungsphase. Dabei sollen ausreichende Planungssicherheit und eine Entscheidungsgrundlage geschaffen werden, damit im Herbst ein Grundsatzbeschluss über eine Realisierung des Vorhabens fallen kann. „Das Projekt ist eine große Chance für Steyr. Wir wecken eine schwierige Immobilie in Top-Lage aus dem Dornröschenschlaf, schaffen einen Ort der Begegnung, des Nachdenkens und der Entwicklung von Zukunftsprojekten. Steyr als Bildungs- und Industriestadt, die sich in der Vergangenheit immer wieder neu erfunden hat, ist der ideale Standort für diese Verbindung von Lernen, Forschen, Arbeiten und Le-

ben“, sagt Bürgermeister Markus Vogl. Der Auftrag der Stadt umfasst die Erarbeitung eines Lagebildes, einer Vision und einer Positionierung des Projektes sowie die inhaltliche Ausrichtung. Damit kann die Vorverkaufsphase eingeleitet werden. Der Stadtsenat bewilligte knapp 29.000 Euro für diese Vorarbeit.

Delegation aus Tschechien informiert sich über das Projekt

Vor kurzem war eine tschechische Delegation zu Besuch in Steyr, um mehr über die geplante Reaktivierung des ehemaligen Gefängnisses zu erfahren. Die Vertreter einer regionalen Entwicklungsagentur MSID sowie von DELTA Tschechien erkundeten das Areal und überzeugten sich von den Plänen der Stadt Steyr. „Unsere Stadt ist seit Jahrhunderten von Industrie, Innovation und dem Mut zur Erneuerung geprägt“, sagt Vizebürgermeister Michael Schodermayr, der die Delegation in Steyr begrüßte. „Die Reaktivierung von Brownfields ist in Zeiten des Klimawandels und der Flächenknappheit von großem Wert. Dass die tschechischen Experten Steyr besuchen, ehrt uns sehr.“ ■



▲ Einst Kloster, dann Gefängnis – nun soll das geschichtsträchtige Gebäude an der Berggasse ein Ort der Freiheit und der Zukunft werden.

© Magistrat Steyr | Presse



◀ Eine Delegation aus Tschechien informierte sich über das zukunftssträchtige Projekt Berggasse – im Bild sitzend (v. l.): Chris Müller (CMB), Vizebürgermeister Michael Schodermayr, Václav Palička (MSID), Lenka Haas (MSID); stehend (v. l.): Maria Dietrich (CMB), Karel Bařinka (DELTA), Petr Březina (MSID), Jiří Staš (MSID), Projektleiter Bernhard Bräuer und Erik Štefanovič (DELTA).

© Magistrat Steyr | Presse

Denkmalgeschütztes Herzstück des Stadtbades kann nicht genutzt werden

Tauchergarten: eine Perle österreichischer Badekultur

Der denkmalgeschützte Tauchergarten im Stadtbad kann seit einiger Zeit nicht mehr genutzt werden. Nach mehr als 60 Jahren ist das Becken in die Jahre gekommen und darf derzeit nicht mehr mit Wasser befüllt werden.

Ein Blick zurück: In den 1950er-Jahren bauen Städte und Gemeinden vermehrt öffentliche Frei- und Hallenbäder, um den Menschen Erholung und sportliche Ertüchtigung in gesunder Umgebung zu ermöglichen. In Steyr folgt man diesem Konzept sehr früh. Die Stadt plant bereits 1954 bei der sogenannten Stegmühle ein neues Freibad. Den eigens ausgeschriebenen Architekturwettbewerb gewinnt 1955 der Wiener Architekt Friedrich Florian Grünberger, damals DER Experte im Bäderbau. Zwischen 1956 und 1959 wird das Bad zügig errichtet. Mit eigenem Parkplatz vor dem Eingang und einem großen Restaurant entspricht Grünbergers Entwurf

ganz dem Zeitgeist. Das terrassenartig angelegte Schwimmbad, ausgedehnte Grünflächen, der zehn Meter hohe Sprungturm oder die großen Bullaugenfenster in der Beckenseite prägen die Gestaltung bis heute.

Vorreiter moderner Betontechnologie

Zudem schafft Grünberger eine Besonderheit und etwas komplett Neues: den Tauchergarten, das Herzstück des städtischen Freibades an der Haratzmüllerstraße. Das Becken ist an zwei Seiten mit übergroßen Glasfenstern ausgestattet. Eine markante Betonplastik mit integrierter Rutsche bildet das zentrale Element des Tauchgartens. „Diese bizarre Skulptur, die durch ihre ungewöhnliche Formgebung besticht, gilt als Vorreiter moderner Betontechnologie und zeugt von der Experimentierfreude komplexer Konstruktionen sowie dem kreativen Umgang mit einem formbaren Werkstoff“, er-

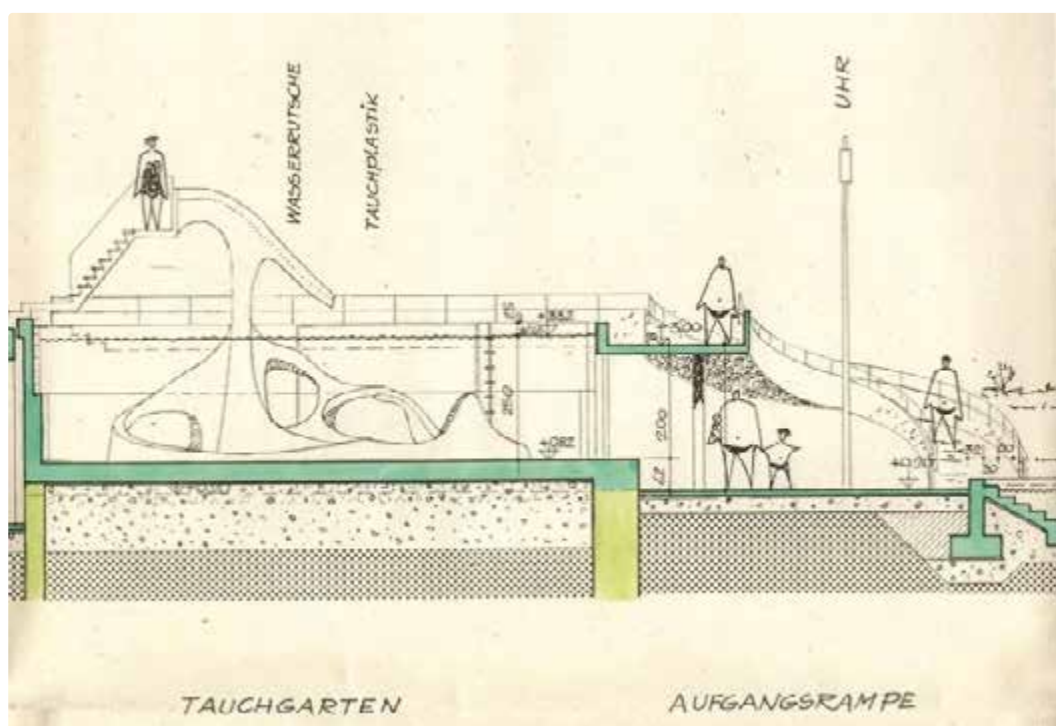
klärt Gabriele Schnabl, die Leiterin der Fachabteilung für Hochbau und Altstadterhaltung im Steyrer Magistrat. Farbige Mosaikfliesen an den Wänden vervollständigen das künstlerisch anspruchsvolle Gesamtbild.

Der Begriff Tauchergarten findet sich bereits in Grünbergers Plänen. Dazu der Landeskonservator für Oberösterreich Daniel Resch: „Der Architekt wollte damit, so scheint es, eine Unterwasserlandschaft gleich einem Korallenriff entstehen lassen. Außerdem wurden die Mosaikfliesen vor dem Verlegen manuell durchgemischt, um einen möglichst natürlichen Eindruck zu erzeugen. In den kleinen Fliesen bricht sich das einfallende Sonnenlicht in einem bunten Farbenspiel und suggeriert damit einen Blick in die Tiefsee.“

Sanierungsmaßnahmen notwendig

Der denkmalgeschützte Tauchergarten ist österreichweit einzigartig und

Ausschnitt des Detail-Einreichplanes aus dem Jahr 1955 von Architekt F. F. Grünberger



gilt als progressives Zeugnis der Architektur in den 1950er-Jahren. Mittlerweile ist er leider in die Jahre gekommen. Für eine fachgerechte Beurteilung des aktuellen Zustandes wurden Untersuchungen an den einzelnen Bauteilen durchgeführt. Im Zuge der nähen Begutachtung stellte man unterschiedlichste Schadensphänomene fest: Korrosionsschäden an der Stahlkonstruktion, Risse in den Betonwänden hinter den Mosaikfliesen, undichte Anschlussstellen sowie Farb- und Putzabplatzungen. Damit das Becken langfristig wieder befüllt werden kann und auch künftige Generationen Freude an diesem herausragenden Denkmal haben dürfen, sind Sanierungsmaßnahmen unumgänglich.

Bausubstanz möglichst erhalten

Da es nur wenige Erfahrungswerte mit vergleichbaren Objekten gibt, wird derzeit in Zusammenarbeit mit dem Bundesdenkmalamt und einem Expertenteam ein umfassendes Sanierungskonzept erarbeitet. Dieses beinhaltet neben der Gegenüberstellung verschiedener Instandsetzungsvarianten u. a. auch eine Kosten-schätzung. Aufgrund der Bedeutung der Anlage wird das Bundesdenkmalamt dieses Vorhaben großzügig unterstützen.

Die Herausforderung einer möglichen Restaurierung liegt vor allem darin, die vielfältigen gesetzlichen Anforderungen miteinander in Einklang zu bringen. Gabriele Schnabl dazu: „Die denkmalpflegerischen Werte und architektonischen Besonderheiten müssen mit den Vorgaben des Bäderhygienegesetzes sowie den baulichen, sicherheitstechnischen und statischen Anforderungen abgestimmt werden.“ Ziel sei es, möglichst viel von der bauzeitlichen Substanz zu erhalten und gleichzeitig



Das Herzstück des Stadtbades: der Tauchergarten.

Anlässlich der Eröffnung des Freibades im Jahr 1959 war im Steyrer Amtsblatt unter anderem zu lesen:

„Tauchgarten mit ca. 77 m² Wasserfläche, 2,50 m tief, erstmalig in Europa künstlich angelegter Tauchgarten zur Schulung und Erziehung für die Tauch- und Atemtechnik und das Verhalten bei Ertrinkungsunfällen. Tauchrutsche und eingebaute Hindernisfiguren aus farbigem Beton. 16 m lang und 2 m hoch, ums Eck führende Fensterwand zur Beobachtung aller Bewegungen unter Wasser. Konstruktion: Stahl und Stahlbeton, Unterwasser-Beleuchtung“

© Magistrat Steyr | Pressearchiv



die notwendigen technischen Erfordernisse nachhaltig umzusetzen. Im Gegensatz zu einer herkömmlichen Bädersanierung handelt es sich beim Tauchergarten um ein anspruchsvolles, zeit- und kostenintensives Projekt, das eine behutsame Herangehensweise erfordert. ■

Wie außergewöhnlich der Steyrer Tauchergarten ist, zeigt auch die vom Bundesdenkmalamt veröffentlichte Broschüre „Wiederherzustellen“, die unter bda.gv.at/themen/publikationen/wiederhergestellt abrufbar ist. Das Heft kann man als pdf herunterladen oder unter bestellservice@bda.gv.at bestellen.

Maßgeschneiderte Lösungen für ein selbstbestimmtes Leben

Stadt bietet ideale Wohnkonzepte für ältere Menschen

Mit zunehmendem Alter steigen auch die notwendigen Anforderungen an den Wohnraum sowie die Bedürfnisse nach individuellen Lösungen, um weiterhin ein selbstbestimmtes, sicheres und komfortables Leben führen zu können. Die Stadt Steyr bietet Seniorinnen und Senioren mit dem Betreubaren-, dem Vitalen- (Eröffnung 2026) und dem Betreuten Wohnen ein breites Spektrum an Möglichkeiten an. Dabei wird nicht nur auf bauliche Gegebenheiten geachtet, sondern auch auf soziale und gemeinschaftliche Aspekte Wert gelegt. Je nach Wohnform und der damit verbundenen Unterstützung soll das höchstmögliche Maß an Selbstständigkeit erhalten und gefördert werden.

Betreubares Wohnen

Das Wohnhaus im Stadtteil Münichholz (Kemattmüllerstraße 24) umfasst 30 barrierefreie Wohnungen mit jeweils rund 56 Quadratmetern (inkl. Loggia). Die geförderten Mietwohnungen sind mit Notrufanlagen ausgestattet.

Die Volkshilfe Steyr stellt im Haus eine Ansprechperson für soziale Belange, Hilfevermittlung und gemeinschaftliche Aktivitäten zur Verfügung. Mobile Dienste oder Essen auf Rädern können separat in Anspruch genommen werden.

Zielgruppe: Personen ab 75 Jahren bzw. Seniorinnen und Senioren mit mangelhaftem, nicht altersgerechtem Wohnstandard und/oder leichtem bis mittlerem Pflegebedarf. Zum Zeitpunkt des Einzuges sollte eine weitgehend selbständige Haushaltsführung möglich sein.

Vitales Wohnen

Die 33, derzeit noch in Bau befindlichen Wohneinheiten mit einer Durchschnittsgröße von jeweils 54

Quadratmetern (inkl. Loggia) im Wohnquartier „Unsereins“ auf dem Tabor befinden sich in unmittelbarer Nähe zum Alten- und Pflegeheim (APT). So wird ein direkter Austausch zwischen Bewohnerinnen und Bewohnern ermöglicht und die Gemeinschaft gefördert.

Das Unterstützungsangebot liegt in der Intensität zwischen dem Betreubaren und dem Betreuten Wohnen, wobei die Betreuung und Pflege während der Präsenzzeiten durch ein Team der Volkshilfe abgedeckt werden. Ein Notruf rund um die Uhr garantiert zusätzliche Sicherheit. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Diakonie sorgen für gemeinschaftsfördernde Freizeitangebote. Zielgruppe: Seniorinnen und Senioren ab 65 Jahren mit leichtem bis mittlerem Pflegebedarf, entsprechend der Pflegestufen 1 bis 3.

Betreutes Wohnen

Das Betreute Wohnen auf der Ennsleite bietet das best ausgestattete Angebot an Pflege und Betreuung. Als Vorreiterprojekt in Oberösterreich umfasst das Objekt „Sonnenwiese“ 30 barrierefreie Wohnungen mit je etwa 56 Quadratmetern (mit

Loggia), einen großzügigen Gemeinschaftsbereich für Aktivitäten sowie einen von 6 bis 22 Uhr besetzten Pflegestützpunkt der Volkshilfe. Das Konzept vereint ein eigenständiges Leben mit Wohn- und Pflegebedürfnissen. Eine Notrufanlage sorgt für Sicherheit rund um die Uhr.

Zielgruppe: Steyrerinnen und Steyrer ab dem 75. Lebensjahr mit einem Bedarf der Pflegestufe 1–3 oder ab 85 Jahren ohne Pflegestufe.

Wie und wo kann man sich anmelden?

Für alle drei Wohnformen gibt es ein einheitliches Antragsformular, das bei folgenden Stellen erhältlich ist: bei der GWG der Stadt Steyr (Färbergasse 7, Tel. 07252/574-0), beim Seniorenservice des Magistrates (Tel. 07252/77333-551 oder -580), bei den Stadtservicestellen im Rathaus (Stadtplatz 27) und im Amtshaus Reithoffer (Pyrachstraße 7) sowie bei der Volkshilfe Steyr (Leharstraße 24). Die Anträge findet man auch auf der Homepage der GWG unter www.gwg-steyr.at/de/downloads. Abzugeben sind die Anträge bei der GWG der Stadt Steyr im Haus Färbergasse 7 oder per Mail an office@gwg-steyr.at. ■



▲ Mit drei Wohnkonzepten unterstützt die Stadt ältere Menschen dabei, so selbstbestimmt und lange wie möglich in den eigenen vier Wänden leben zu können. © Adobe Stock | Kzenon

Aktion „Steyr putzt“ hat auch sozialen Nutzen: Spendenübergabe an Verein „plan B“

Auch heuer war die Aktion „Steyr putzt“ wieder ein großer Erfolg: 4482 Freiwillige machten sich auf den Weg und sammelten in ganz Steyr insgesamt 2736 Kilogramm achtlos weggeworfene Abfälle (sogenannte Litteringabfälle). Die Stadtbetriebe Steyr (SBS) spenden jährlich für jedes Kilogramm an gesammeltem Abfall einen Euro an eine wohltätige Organisation. Heuer

ging dieser soziale Beitrag an den Verein „plan B“. Die Stadtbetriebe Steyr GmbH rundete die Spendensumme noch auf, sodass Ende Mai ein Scheck über 2800 Euro an „plan B“ übergeben werden konnte. Der gemeinnützige Verein koordiniert und organisiert im Auftrag der öö. Kinder- und Jugendhilfe die Arbeit der Adoptiv- bzw. Krisenpflegeeltern. „plan B“ sorgt für einen siche-

ren Ort, wenn Kinder und Jugendliche vorübergehend oder auf Dauer nicht bei ihren leiblichen Eltern leben können.

„Danke an alle Beteiligten, die ‚Steyr putzt‘ heuer wieder zu einem großartigen Erfolg gemacht haben“, freut sich Bürgermeister Markus Vogl, Aufsichtsratsvorsitzender der Stadtbetriebe Steyr GmbH über die nach wie vor rege Teilnahme. ■



Übergabe des Spendenschecks an den Verein „plan B“ – auf dem Foto von links: die städtischen Abfallberater Dominik Tischlinger und Bernhard Steininger sowie von „plan B“ Andrea Peterseil und Geschäftsführer Alexander König.

© Klaus Mader

Jugendaustausch seit 1976: Schüler aus US-Partnerstadt zu Gast in Steyr

Acht Schülerinnen und Schüler der Fairmont High School in Kettering (Ohio) besuchten mit Lehrerin Jennifer Yuker zehn Tage lang die Stadt Steyr. Die Reise fand im Zuge des Jugendaustauschs zwischen den beiden Partnerstädten statt. Bürgermeister Markus Vogl lud die Jugendlichen aus Amerika gemeinsam mit ihren jungen Begleiterinnen und Begleitern aus den Steyrer Schulen HAK, HLW, BRG und BaFEP zu einem Empfang ins Steyrer Rathaus ein. Auf dem Programm der amerikanischen Gäste standen neben einer Stadtführung, einer Segway-Tour durch Steyr sowie einer Besichtigung des Stollens der Erinnerung

auch Ausflüge nach Linz und Wien. Seit 1976 besuchten beinahe jedes Jahr Jugendliche aus Steyr die Stadt Kettering und umgekehrt. ■

Die Jugendlichen aus Kettering (in gleichen T-Shirts) mit ihrer Lehrerin Jennifer Yuker (rechts) und ihren Begleitern aus Steyrer Schulen zu Besuch bei Bürgermeister Markus Vogl im Rathaus. 2. und 3. v. l.: Ute Wiesmayr und Lisa Karner vom Verein für Städtepartnerschaften.

© Magistrat Steyr | Presse





Frühstück am Bauernmarkt Steyr



Der Bauernmarkt Steyr bietet wöchentlich eine große Auswahl an regionalen und biologischen Produkten aus bäuerlichen Familienbetrieben an.

Am **Samstag, den 5. Juli, ab 8:30 Uhr** laden wir Sie herzlich zu unserem Frühstück am Bauernmarkt ein, wo Sie die Möglichkeit haben, aus verschiedenen Kostproben von unserer großen Produktpalette zu gustieren.

Wir versorgen Sie mit regionalen Produkten von bester Qualität.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Öffnungszeiten: Freitag 13.00 – 16.00 Uhr und Samstag 8.00 – 11.00 Uhr

Standort: Am Parkplatz der ehemaligen Landwirtschaftskammer – gegenüber Citypoint (Tomitzstraße 1, 4400 Steyr)
Tiefgaragenparkplätze vorhanden!

www.bauernmarkt-steyr.at



THE
FUTURE
HAS ZERO
EMISSIONS

 **kappa**

CLEAN AIR **JOB.**

MITARBEITER:IN BILANZBUCHHALTUNG & STEUERWESEN

Mit der Bilanzierung und der Erstellung des Jahresabschlusses übernimmst du eine Schlüsselrolle bei Kappa. Gemeinsam arbeiten wir daran, mit innovativer Lufttechnik saubere Arbeitsplätze zu schaffen, Ressourcen zu schonen und einen Beitrag zum Umweltschutz zu leisten. Ein Job mit Sinn - in einem familiengeführten Unternehmen in Steyr.

GENERATION **ZERO.**

KONTAKT:

Mag. CHRISTINA DACHO
jobs@kappa-fs.com
Tel.: +43(0)7252/220-615



karriere.kappa-fs.com

Kappa Filter Systems GmbH
Im Stadtgut A1, A 4407 Steyr-Gleink



TEPPICH-WERKSTATT OBERÖSTERREICH

100 €
Neukunden
Gutschein
AKTION gültig bis 10.07.2025



TEPPICHREINIGUNG

Die Teppichreinigung dient nicht nur einem sauberen Aussehen, sondern auch der Hygiene und der langzeitigen Werthaltung Ihres Teppichs, wodurch die Lebensdauer wesentlich verlängert wird. Das von unserem Haus bevorzugte Teppich-Waschverfahren beseitigt lästige Milben und Motten. Deshalb ist es ein Muss für Allergiker! Alle Teppiche werden mit natürlichen Waschmitteln gewaschen.

Sie können sich sicher sein, dass Ihre Teppiche bei uns in besten Händen sind und nur von fachlich kompetentem Personal behandelt werden.



AKTION

Teppich-Ozon-Desinfektion für einen Euro pro Teppich!

gültig bis 10.07.2025



> **ABHOLDIENST KOSTENLOS UND UNVERBINDLICH BIS 100 KM** <



TEPPICHREPARATUR

Schäden im Teppich, verursacht durch Motten?

Kein Problem für uns!

Wir erneuern Fransen und Kanten, kürzen Ihren Teppich und knüpfen Schäden nach, z. B. Löcher oder Risse, Abnutzung oder auch Brand- oder Wasserschäden.

Auf alle Reparaturen gewähren wir 5 Jahre Garantie!

J. Gri • Parkstr. 4 • 4560 Kirchdorf an der Krems • t.a.l@gmx.at
Tel.: +43 (0) 7582 61 240 • Mobil: +43 (0) 681 84 76 44 79
WWW.TEPPICHWERKSTATT-OBEROESTERREICH.AT



-25% auf Reparatur
& alle Wäschen

AKTION gültig bis 10.07.2025

QUALITÄT
TRIFFT
ZUVERLÄS-
SIGKEIT.
PUNKT.



TISCHLEREI

HACKL.

Qualität trifft Zuverlässigkeit. Punkt.



STEYR | www.tischlerei-hackl.at

kompetente Beratung - individuelle Konzepte - zuverlässige Montage

Naturerlebnistag für Viertklässler Kinder pflanzen Kastanienbäume

200 Viertklässlerinnen und Viertklässler aus fünf Steyrer Volksschulen und aus der Steyrdorfschule nahmen am Naturerlebnistag der Stadt teil. Dabei erwartete sie ein spannender Rundgang im Stadtgut mit einem lehrreichen Programm: Auf der Streuobstwiese konnten die Schülerinnen und Schüler die faszinierende Welt der Bienenvölker entdecken. Außerdem erfuhren sie mehr über die großen Auswirkungen des kleinen Borkenkäfers und über

die Vogelvielfalt in Oberösterreich. Die Kinder lernten beim Naturerlebnistag, wie sie ihre Abfälle richtig entsorgen und warum Bioabfall wichtig für die Erde ist. Zum Schluss pflanzte jede teilnehmende Klasse einen Kastanienbaum – ein nachhaltiger Beitrag für die Zukunft der Stadt Steyr. Jede Schülerin und jeder Schüler durfte außerdem ein Säckchen Blumensamen samt Pflanzanleitung mit nach Hause nehmen. ■



▲ Ein Imker ließ die Kinder in die faszinierende Welt der Bienen eintauchen. © Magistrat Steyr | Presse



◀ Eifrig lösten die Viertklässler die Aufgaben bei der Rätselstation.
© Magistrat Steyr | Presse

200 Schülerinnen und Schüler aus den vierten Klassen von fünf Steyrer Volksschulen und der Steyrdorfschule genossen den lehrreichen Vormittag im Stadtgut.
© Klaus Mader ▼



In Geschichte und Zukunft der Arbeit eintauchen: **Neues LABOUR LAB macht Lernen zum Erlebnis**

Der Lärm der Fabrikshalle, der Dunst in einem Arbeiterwohnhaus, die Enge der Arbeiterwohnung: Mittels Virtual Reality und interaktiver Elemente wird das Leben der Arbeiterinnen und Arbeiter einst hautnah spürbar. Doch die Reise endet nicht in der Vergangenheit. Mit einem positiven Blick nach vorne rückt die neue Ausstellung zentrale Zukunftsfragen der Arbeitswelt ins Zentrum.

Vor kurzem wurde im Museum Arbeitswelt im Wehrgraben mit dem „LABOUR LAB – Spielraum für gerechte Arbeit“ ein neuartiger Bildungs- und Erlebnisraum eröffnet. Um Jugendliche für das Thema zu begeistern, verbindet das LABOUR LAB Wissen mit Unterhaltung und macht Lernen zum Erlebnis.

Die behandelten Themen – von Digitalisierung und KI über sozial-ökologische Transformation bis hin zu Möglichkeiten der Mitbestimmung in der Arbeitswelt – berühren den Kern aktueller und zukünftiger Themen. „Gerade in einer Zeit gesellschaftlicher Krisen trifft dieses Bildungsangebot den Nerv der Zeit. Es vermittelt Orientierung und

macht Mut, eine positive Zukunft aktiv mitzugestalten“, betont Arbeiterkammer-Präsident Andreas Stangl. Deshalb habe die Arbeiterkammer (AK) OÖ die Ausstellung gefördert und die Entwicklung mit ihrem Know-how zur Arbeitswelt unterstützt.

Zusammenarbeit führt zum Erfolg

Die Besucher tauchen in die Arbeits- und Lebenswelten des späten 19. Jahrhunderts ein und erleben die damaligen Herausforderungen zur Hochphase der Industrialisierung. Die Rätselaufgaben sind aufeinander aufbauend. Gelöst wird die Challenge nur, wenn alle zusammenarbeiten. „Die Jugendlichen sind im LABOUR LAB nicht passive Passagiere bei einer Zeitreise. Ohne, dass sie sich als Gruppe organisieren und beraten, kommen sie nicht weiter“, erklärt Stephan Rosinger, der künstlerische Leiter des Museums.

Mitzi, die zeitreisende Katze führt durch die Ausstellung

Zentrale Figur der Ausstellung ist die animierte Fabrikkatze „Mitzi“, die mit Humor und Charme durch die Ausstellung führt. Sie stammt aus der Feder von Autor Thomas Arzt, gesprochen wird sie von Schauspielerin Maria Hofstätter.



Arbeiterkammer übernimmt Kosten für die Jugend

Um möglichst vielen jungen Menschen dieses besondere Ausstellungserlebnis zu ermöglichen, übernimmt die AK Oberösterreich sämtliche Kosten für Anreise, Eintritt und Vermittlung.

Bei der Entwicklung und Umsetzung dieses außergewöhnlichen Projektes hat das Museum Arbeitswelt mit Ars Electronica Solutions und Digital Studio SMESH zusammengearbeitet. ■

Ein Entscheidungs-Simulator zeigt, wie heutige Entscheidungen die Zukunft beeinflussen können.

© Magistrat Steyr | Presse

Das neue LABOUR LAB lädt zum interaktiven Eintauchen in Geschichte und Zukunft der Arbeitswelt.

© Museum Arbeitswelt | Julia Ludwig



Vor 90 Jahren

■ Am 1. Juni 1935 wird Elsa Dosch (geb. 1875) mit dem ihr vom Bundespräsidenten verliehenen Ehrenzeichen dekoriert. Die Lehrerin und Schuldirektorin ist in den Jahren 1926 und 1927 Gemeinderätin. 1932 begleitet sie 50 Kinder nach Nürnberg im Zuge einer Hilfsaktion für das verarmte Steyr. Elsa Dosch stirbt 1948 im 74. Lebensjahr.

■ Zu Pfingsten 1935 passieren 4000 Personen die alte Eisenstadt.

Am Bundesbahnhof werden 2500 Fahrgäste abgefertigt; besonders stark ist der Verkehr ins Ennstal. Auf der Enns tummeln sich in diesen Tagen zahlreiche Paddler. Der Fremdenverkehr ist erfreut!

Quelle: Steyrer Kalender 1936, Seite 323 | 314

Vor 70 Jahren

■ Der Staatsvertrag bedeutet für viele Kriegsgefangene die Freiheit, so kehren im Juni 1955 zwei nach Sibirien verschleppte Steyrer heim: Karl Huber aus der Waldrandsiedlung und Rupert Führlinger aus Münchenholz.

■ Am 30. Juni 1955 feiert Oberbaurat Friedrich Berndt seinen 70. Geburtstag. Berndt, der 1914 in den Dienst des Steyrer Magistrates tritt, ist der Sohn des Mitbegründers der kartografischen Anstalt Freytag & Berndt in Wien. Im Ersten Weltkrieg ist er Soldat und Kriegsgefangener in Italien, auch im Zweiten Weltkrieg rückt er ein. Er hat zahlreiche heimatkundliche Aufsätze verfasst.

Quelle: Steyrer Kalender 1956, Seite 203 | 206

■ Schon lange vor der österreichischen Schulbuchaktion (seit dem Schuljahr 1972/73) stattet die Stadt Steyr ihre Volks-, Haupt- und Sonderschulkinder kostenlos mit Schulbüchern aus. Dafür gibt der Stadtrat 550.000 Schilling (rund 380.000 Euro) frei.

Quelle: Steyrer Zeitung vom 30. Juni 1955, Seite 3

Vor 50 Jahren

■ Am 2. Juni 1955 startet in Steyr die Aktion „Essen auf Rädern“, die kranke und alte Menschen, die sich nicht selbst versorgen können, mit Mahlzeiten versorgt. Das Rote Kreuz verteilt zunächst täglich dreißig Portionen zu einem Preis von je 22 Schilling (rund 7 Euro) an Menschen in Notlagen. Das Essen wird in der Kantine der Steyr-Werke gekocht und von der Stadt mit 10 Schilling pro Portion subventioniert.

Quelle: Steyrer Kalender 1976, Seite 104

■ Im Juni 1975 wird das Schiffmeisterhaus (Schiffmeistergasse Nr. 9–11) abgerissen, um dem Schönauerknoten Platz zu machen. Bis heute erhalten geblieben ist das Magazin des Schiffmeisterhauses (Paddlerweg Nr. 1 – zurzeit Vereinshaus des Schiklub Steyr).

Quelle: Fotografische Dokumentation im Stadtarchiv

■ RIHA Vorwärts Steyr ist Meister in der oberösterreichischen Landesliga und strebt als nächstes die Nationalliga an.

Quelle: Steyrer Zeitung vom 5. Juni 1975, Seite 1

Vor 25 Jahren

■ Beim Stadtfest am 24. Juni 2000 wird erstmals ein Enten-Rennen abgehalten. Zwei als Enten verkleidete Mitglieder des Veranstaltungsteams verkaufen in der Woche davor auf dem Stadtplatz Teilnahmecoupons um je 50 Schilling. Am Renntag werden 3000 Plastikenten mit einem Bagger bei der Schönauerbrücke in die Enns gekippt, das Ziel ist bei Zwischenbrücken. Alle Enten sind mit einer Nummer ausgestattet – wer das entsprechende Los der Siegerente hat, gewinnt 20.000 Schilling.

Quelle: Steyrer Zeitung vom 22. Juni 2000, Seite 3

■ Die Steyrer Kaufleute in der Innenstadt befürchten vor 25 Jahren ein Aussterben des Zentrums. Mit dem Schuhhaus Baumgartner (Stadtplatz Nr. 4) schließt im Sommer 2000 nämlich das zwölfte Geschäft in der Innenstadt. Die Geschäftsleute fordern eine Belebung des Zentrums und einen Branchenmix. In Wels habe die Stadt eine Milliarde Schilling für die Belebung, Umbauten und Firmen-Neugründungen zur Verfügung gestellt.

Quelle: Steyrer Zeitung vom 29. Juni 2000, Seite 3

Vor 10 Jahren

■ Das Gasthaus Sandmair am Steinwändweg wird aus dem Dornröschenschlaf geweckt, revitalisiert und zum „Theater am Fluss“ adaptiert. In der ersten Spielzeit kommt die Goldoni-Komödie „Gefährliches Spiel“ zur Aufführung. Die Regie

unter Herbert Walzl holt das Stück in die Gegenwart.

Quelle: Steyrer Amtsblatt Juni 2015, Seite 23

■ Im Beisein von Bundeskanzler Werner Faymann wird am 15. Juni 2015 im Bundeskanzleramt erstmals der Hans-Maršálek-Preis verliehen. Der erste Platz geht an den „Stollen der Erinnerung“ in Steyr, der ein außergewöhnliches Objekt der Erinnerung an die Zwangsarbeiter in Steyr

darstellt und trotz großer Hürden in zehnjähriger Vorarbeit realisiert worden ist. Maršálek (1914–2011) war ein politischer Widerstandskämpfer gegen das NS-Regime, der das KZ Mauthausen überlebte und

ab 1946 maßgeblich an der Errichtung und Erhaltung der Gedenkstätte Mauthausen beteiligt war und diese leitete.

Quelle: Steyrer Amtsblatt Juli 2015, Seite 20



Das Schiffmeisterhaus wird im Juni 1975 abgerissen, damit der Schöнауernoten realisiert werden kann. Bis heute erhalten geblieben ist das Magazin des Schiffmeisterhauses (Paddlerweg 1), in dem der Schiklub Steyr sein Vereinslokal eingerichtet hat. © Stadtarchiv Steyr | 6-TM-10

Diese Chronik wird gestaltet vom Team des Steyrer Stadtarchivs sowie ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Vereins „Freunde der Geschichte der Stadt Steyr und der Eisenwurz“.

Tilli Mitter (1894–1977):

Eine Künstlerin mit Schnitzmesser und Nähadel

Wer Puppen für Kindersache hält, kennt Tilli Mitters Figuren nicht. Im Alter von 42 Jahren entdeckt die Steyrerin ihr Talent für die Herstellung von Trachtenpuppen, deren Köpfe sie aus Holz schnitzt und deren Kleider sie nach historischen Vorbildern schneidert. Neben den 200 Puppen, die sie geschaffen hat, restaurierte sie auch einen Großteil der Stabpuppen des Steyrer Kripperls.

Spätherufe Puppenkünstlerin

Schon als Kind hatte die am 6. Juni 1894 geborene Mathilde Österreicher immer eine Häkelei oder Strickerei in den Händen. Die gelernte Schneiderin arbeitete vier Jahre, bevor sie im Mai 1914 ihren Mann Ignaz Mitter heiratete und Hausfrau wurde. Während Ignaz im Ersten Weltkrieg kämpfte, begann sie wieder zu nähen, um sich ihren Lebensunterhalt zu verdienen.

Nach mehreren Rückschlägen infolge von Krankheiten und Geldentwertung, hatten Tilli und Ignaz Mitter 1936 genug Geld gespart, um sich ein Haus in der Neuschönau zu bauen. Tilli rührte fleißig Mörtel, setzte Ziegel und verputzte. Nach einem halben Jahr konnten sie ihr Eigenheim beziehen. Für die Wohnküche fertigte sie eine Stehlampe in der Form einer Bäuerin mit Regenschirm.

Sie begann aus Freude, weitere Puppen zu schaffen, bevor im Sommer 1938 „aus der Spielerei Ernst“ wurde, wie Tilli Mitter in ihren Memoiren (Stadtarchiv Steyr) schildert. Spontan porträtierte sie ihre Schwägerin, indem sie deren Gesicht in ein Stück Holz schnitzte. Sie brachte

sich das Schnitzen bei, studierte die Anatomie des Kopfes und der Hände und suchte in den Depots und Ausstellungen der heimischen Museen nach Inspirationen für die Kleidung.

Während sie die ersten Puppen an Freunde und Nachbarn sowie deren Kinder verschenkte, fand sie bald schon Käufer für ihre Meisterwerke. Ihre Handwerksfertigkeiten waren „noch lange nicht auf der Höhe“, als sie 1939 vom Steyrer Kunstverein zu einer Ausstellung im großen Saal der Kantine der Steyr-Werke eingeladen wurde.

Mitter reflektierte: „Die Jahre 1942–1950 waren meine fruchtbaren. Statt Kinder in der Jugend mußte ich Puppen im Alter erzeugen.“ Aufträge für die Herstellung von Puppen zur Veranschaulichung der jeweiligen Landestracht kamen von diversen Museen, u. a. aus Linz, Hallstatt und Salzburg.

1946 wurde Mitter zu ihrer ersten größeren Präsentation ins Landesmuseum nach Linz im Rahmen der Ausstellung „Dort wo der Vierkant steht“ eingeladen. Es folgten weitere Ausstellungen beim Steyrer Kunstverein, bei zwei Steyrer Gewerbeausstellungen (1948, 1951), ein weiteres Mal im Museum in Linz (1949) und auf der Welser Messe (1954).

Freunde und Bekannte

Wer in Steyr aus dem Ausland Besuch bekam, der ging zum Mitterhäusl in die Neuschönau, wo ein Puppenmuseum zu finden war. In Mitters Gästebuch sind u. a. Besuche



von der Schauspielerin und Sängerin Marika Röck, vom Schweizer Abenteurer Hans von Meiss-Teuffen, von der Primadonna Anton Bruckners, Johanna Scholz, von Anna Zelenka und Hans Gerstmayr verzeichnet. Enger befreundet war sie mit dem Heimatmaler Prof. Hermann Schmid (1870–1954) und dessen Familie, mit dem Höhlenforscher Dr. Friedrich Morton (1890–1969) und dessen Frau, mit Elli Blümelhuber, der Nichte und Adoptivtochter Michael Blümelhubers, sowie mit dem Volkskundler Dr. Franz Lipp (1913–2002).

Der „Messererzug“

1948 wurde Mitter angeregt, eine Figurengruppe herzustellen, die dem für Steyr so bedeutenden Messemacherhandwerk gewidmet ist. Im sogenannten „Messererzug“ stellte sie eine fiktive Szene dar, die zirka im Jahr 1780 anzusiedeln ist: Kaiser Joseph II. wird bei einem Besuch in Steyr von einer Abordnung ausgewählter Vertreter der Messererzunft empfangen. Bei einer großen Eisen Ausstellung in Linz 1949 durfte sie den Zug erstmals zeigen, und anlässlich der 100-Jahr-Feier des Oberösterreichischen Landtages wurde die Szene in Lebensgröße von Menschen in historischen Kostümen nachgestellt. Heute befindet sich der „Messererzug“ im Stadtmuseum Steyr.



Acht bis zehn Puppen pro Jahr

Bis 1951 hatte Tilli Mitter bereits 115 Figuren bei sich zuhause aufgestellt. Insgesamt musste sie in den 13 Jahren seit Beginn ihrer Tätigkeit aber weit mehr gefertigt haben, denn zahlreiche Privatpersonen und Museen hatten Trachtenpuppen bei ihr gekauft.

Als ihr Mann Ignaz im Juni 1952 einen Herzinfarkt erlitt, unterbrach sie ihr Schaffen für ein halbes Jahr. Erst im Jänner 1953 begann sie, wieder ein paar Stunden pro Tag an Puppen zu arbeiten. So ganz ohne ihre Arbeit war sie unzufrieden: „Ich hätte ja in meinem Haushalt genug Arbeit gehabt [...]; das aber genügte mir nicht, das füllte mein Leben nicht aus.“

1955 starb Ignaz, was Tilli Mitter schwer traf und jahrelang beschäftigte. Ihr Ehemann war ihr immer treu zur Seite gestanden und hatte sie stets unterstützt. Er stellte die Eisensachen (z. B. Hämmer, Schwerter, Gewehre) und Holzmöbel (z. B. Stühle, Bänke, Sessel, ein Klavier) für die Figuren her. Ohne ihren Mann empfand sie die Arbeit als einsam.

Restaurierung des Steyrer Kripperls

Eines Tages auf dem Heimweg vom Friedhof kam sie beim Steyrer Kripperl vorbei und stellte beim Blick hinter die Bühne fest, wie furchtbar die Figuren aussahen: „In Fetzen fallen die Gewänder von den Körperchen, ganz zermottet und vermordet.“ Tilli Mitter sagte zu, den Großteil der Stabpuppen im Rahmen der geplanten Gesamtrestaurierung des Kripperls zu erneuern.

Die Kleider legte sie in ein Benzinbad, um sie von Ungeziefer zu befreien. Selbst die sehr kleinen Bewegungsmechanismen konnte die geschickte Frau reparieren. Die Figuren erhielten neue Kleidung im

Stil der Zeit der Entstehung des Kripperls 200 bis 300 Jahre zuvor.

Da sie alle 500 Spielfiguren nicht allein reparieren konnte, übernahm Laura Erlacher einen Teil. Innerhalb der sechs Monate zwischen Juli 1956 und dem Spielbeginn am 16. Dezember hatte Tilli Mitter allein über 70 Figuren rundum erneuert! Die Restaurierung des Kripperls wurde im November 1961 abgeschlossen.

1958 restaurierte sie außerdem die Marienstatue in der Kapelle in der Marienstraße (Neuschönau), doch ihre große Schaffensperiode war vorbei. „Wenn ich heute meine gesammelten Werke betrachte, kann ich kaum glauben, dass ich so viel Geduld aufbrachte und dies beschaffen konnte. Da hat mir die Liebe zur Sache sehr viel geholfen,“ resümierte sie 1963. 1965 zog sie ins Alten- und Pflegeheim Tabor, wo sie am 3. Mai 1977 starb.

Im Grenzbereich der Kunst

Während die Kleidung ihrer Puppen von den Trachten der Bundesländer

und historischen Gewändern aus Museen inspiriert waren, boten Freunde und Bekannte, aber auch historische Gestalten Inspiration für die Gesichter. Sie erreichte dabei verblüffende Porträtähnlichkeit, was beim Schnitzen eine große Herausforderung ist.

Eine Kritik zur Ausstellung beim Steyrer Kunstverein bringt Mitters Schaffen perfekt zum Ausdruck: „Die Durchbildung der von Frau Mitter selbstgeschnitzten Köpfe und die liebevolle Ausführung auch der kleinsten Einzelheit in der Kleidung beweisen echt künstlerisches Empfinden. Diese Puppen stehen im Grenzbereich der Kunst [...]“ ■

Doris Hörmann

Quellen:

Begnadete Hände schaffen in Steyr. Frau Tilli Mitter besitzt eine einzigartige Sammlung, in: Oö. Nachrichten, 10.12.1954.

In memoriam Tilly Mitter, in: Steyrer Zeitung, 19.05.1977. Stadtarchiv Steyr, Nachlass Tilli Mitter, AT 40201-AR-6-NL-26.



▲
Tilli Mitter mit ihren Werken in ihrem Garten in der Neuschönau. © Stadtarchiv Steyr

**Auf meiner Eckbank
habe ich schon als
Kind gefrühstückt.**

*DAS MUSS MAN MIR
ABER NICHT ANSEHEN!*

stoellnberger.com

ES IST KUNST!

Schokofingern vom letzten Kindergeburtstag,
Rotweinflecken von der Küchenparty, Kratzspuren
vom Stubentiger – auf deinen Möbeln wird gelebt,
was das Zeug hält.

**Aber nicht jede Erinnerung
muss für die Ewigkeit bewahrt werden.**

Mit regionalem Handwerk verwandeln wir deine
Möbel nachhaltig in neue Lieblingsstücke.
Und du kannst auf alten Schätzen neue
Geschichten schreiben.

**DU LIEFERST DIE MÖBEL,
WIR GEBEN STOFF!**

STÖLLNBERGER | staudinger
TISCHLEREI | RAUM AUSSTATTUNG | PLANUNG

ZENTRALE | PRODUKTION
4460 Losenstein, Industriegebiet 2
T + 43 7255 / 44 45 - 0
E tischlerei@stoellnberger.com

PLANUNG | SCHAURAUM | VERKAUF
4400 Steyr, Dukartstraße 15
T + 43 7252 / 76 008 - 0
E tischlerei@staudinger.com



WIR LEBEN ZUKUNFT

**EINFACH
EINSTECKEN
UND SOFORT
SPAREN!**



Symbolbilder



**Zendure SolarFlow 3,84kWh
1820W Hyper 2000 Balkonkraft-
werk Dual-Glas inkl. EcoTracker**

Setpreis **€ 1.999,-**



P1 NetzNÖ



IR EnergieAG



**everHome EcoTracker
Stromzähler-Sensor
ohne Set extra bestellen**

Stückpreis **€ 119,-**

VOR ORT MIT FACHBERATUNG EINKAUFEN

Zirerstraße 7 | A-4400 Steyr | www.ek-online.at
Telefonische Terminvereinbarung unter **07252 891-23**

! Ein Balkonkraftwerk mit 4 Paneelen – á 450Watt = 1800 W
PV Leistung und 2 x 1920 Wh Speicher = 3840 Wh

Corinna Laubner Massagen

Dambachstrasse 35/1
4451 Garsten

☎ 0681/207 89 707

✉ laubnermassagen@gmail.com



Gutscheine erhältlich!



● Klassische Massage ● Lymphdrainage ● Fussreflexmassage ● Entspannungsmassage

Vielfalt und Chancen #zusammenbringen

Mit Mitarbeiter*innen aus 103 Nationen
in 240 unterschiedlichen Berufen.

Wir suchen Verstärkung im
Raum Steyr und Umgebung

Jetzt
bewerben!

karriere.post.at



Vorteile beim „Abnehmen im Liegen“

- Keine körperliche Anstrengung
- Schnelle Ergebnisse
- 2 – 5 cm Umfangreduktion nach der ersten Behandlung
- Körper wird geformt und gestrafft
- Bei unserer Methode arbeiten wir mit Strom, Wärme und Ultraschall



Der neue Weg zur Wohlfühlfigur

KONTAKT

Abnehmen im Liegen & Good Vibes Steyr
Eisenstraße 18, 4400 Steyr
Mobil: 0 690 / 104 951 32

steyr@abnehmenimliegen.at
steyr@einfachgoodvibes.info

**JETZT ZUM
KENNENLERNPREIS
TESTEN!**

Standesamt

Geburten

Milio Louis Enengl, Dalia Hinterplattner, Ilyas Arslan, Amar Šehić, Sana Zukić, Casian Daniel Covaci, Leon Lasancz, Ishak Baran, İlay Çınar, Anid Memić, Olivia Elisabeth Hübsch, Ajjan Šabanović, Alya Ates, Mak Šehić, Nico Lučić, Gianluca Massimiliano Döberl, Aynur Uyan, Kian Kaltak

Eheschließungen

Mario Baumann, Behamberg, und Sandra Schweizer; Haris Gušo und Melisa Ružnić; Andreas Melichar und Ina Rebhandl; Philipp Löschenkohl und Isabella Holleis; Adin Duškunović und Nejra Kestić; Oskar Löbl und Analena Quadlbauer; Christian Hausstein und Sandra Stadler; Walter Weiss und Julia Aschauer; Daniel Schaubmair und Christina Schartinger; Mehmet Çetin und Livanur Memiş, Linz; Klaus Wieland und Sarah Haselsteiner; Philip Hauser und Christina Rauch; Manfred Steiner und Susanne Burgolzer; Lothar Schiefer, Hirm, und Karin Klimisch

Sterbefälle

Josef Hochrieser, 85; Eva Schellmann, 67; Johann Hochstraßer, 92; Ing. Richard Joksch, 81; Rosa Mayr, 79; Friedrich Kaltenberger, 91; Elisabeth Friese, 95; Klaus Mandl, 85; Rosa Fahrngruber, 82; Maria Mayr, 91; Helmut Huber, 64; DI Hermann Proyer, 98; Wilhelm Proyer, 91; Ottmar Riepl, 85; Christian Binder, 53; Franz Tortorolo, 77; Christine Thaller, 92; Josef Weidinger, 90; Aloisia Landerl, 100; Walter Schrottenholzer, 66; Elfriede Strohmayr, 85; Inge Schriefl, 61; Jürgen Langensteiner,

Wir gratulieren

Zum 99. Geburtstag

Dr. Friedrich Honsig
Anna Käfer

Zum 98. Geburtstag

Josef Preßmair
Margaret Weiß
Marianne Raudaschl

Zum 97. Geburtstag

Apollonia Enzendorfer

Zum 96. Geburtstag

Zäzilia Süß

Zum 95. Geburtstag

Margareta Lichtenberger
Maria Altrichter
Hildegard Blasl
Johann Köhler
Erika Leinweber
Anna Hintsteiner

Zum 90. Geburtstag

Werner Friedl
Helmut Koller
Johann Seybold
Erich Schmoll

57; Leopold Penzenauer, 94; Manfred Entinger, 83; Adrian Diti, 53; Rudolf Kerbl, 68; Margit Burger, 83; Karl Fink, 76; Leopoldine Kölbl, 91; Edina Glamočak, 45; Gertrud Winkler, 64; Maria Fuiko, 96; Erwin Schönberger, 85; Rosa Putzer, 84; Christian Micheli, 58; Rita Gerster, 72; Michael Zechner, 91; Karl MAX, 74; Rosemarie Dworschak, 74; DI Engelbert Wührer, 74; Heinz Enzel-müller, 82; Stefanie Schöftner, 83; David Lauton, 96; Otilie Grünwald, 92; Josef Freidlinger, 94 ■

Abschied von Hermann Proyer

Der frühere Steyrer Bauunternehmer Dipl.-Ing. Hermann Proyer (Foto) ist vor kurzem im Alter von 98 Jahren verstorben. In seinen Firmen



und auf vielen Baustellen in ganz Österreich war er Arbeitgeber für bis zu 1000 Beschäftigte.

In Steyr erwarb sich Hermann Proyer besondere Verdienste im Wohnungsbau: Durch vorausschauende Planung gelang es ihm in den 1960er-Jahren, Mittel aus dem Wiederaufbaufonds nach Steyr zu holen und diese auf die Stadtteile Tabor und Ennsleite zu übertragen. Damit wurden damals dringend notwendige, neue Wohnungen geschaffen. Als Generalunternehmer errichtete Hermann Proyer auch die Wohnbauten im Resthof.

In Würdigung seiner Verdienste wurde dem Technischen Rat im Jahr 1994 die Ehrenmedaille der Stadt Steyr verliehen. ■

Sommerpause in den Seniorenklubs

Die Seniorenklubs Ennsleite, Münichholz und Tabor sind in der Zeit von 27. Juni bis 7. September geschlossen.

Der Seniorenklub auf der Ennsleite öffnet wieder am Mo, 8. September. Der erste Klubtag in den Stadtteilen Münichholz und Tabor ist am Di, 9. September, geplant.

Alten- und Pflegeheim Münchenholz lädt ein: **Geselliges Sommerfest am 4. Juli**

Am Fr, 4. Juli, wird im Alten- und Pflegeheim Münchenholz (APM) an der Leharstraße ab 14.30 Uhr gefeiert. Mit einem unterhaltsamen Sommerfest will das APM-Team an die erfolgreiche und gut besuchte 20-Jahr-Feier im Vorjahr anschließen. Für das leibliche Wohl der Gäste gibt es Steckerlfisch von Naturgourmet Gorfer, Grillhendl sowie Bier vom Fass. Auf die jungen Besucher wartet eine Hüpfburg, auch die kuscheligen Alpakas werden wieder zu Gast sein. Für das musikalische Programm und beste Stimmung sorgen „Die Reiflinger“. Bei Schlechtwetter wird im Innenbereich des Heimes gefeiert. Mitarbeiter und Bewohner freuen sich auf viele Besucher und gesellige Stunden. ■



▲ Das Sommerfest bringt Abwechslung in den Heimalltag. Alle Interessierten sind herzlich zum Mitfeiern eingeladen. © APM

Angebot für Seniorinnen und Senioren: **Aktiv im Schlosspark**

Die Steyrer Community Nurse Erika Schober lädt alle interessierten Seniorinnen und Senioren ein, gemeinsam aktiv zu sein und die Gesundheit zu fördern. Nach einem Spaziergang durch den Schlosspark wird gemeinsam gedehnt und entspannt. „Und weil Aktivität in netter Gesellschaft verbindend wirkt, ge-

nießen wir im Anschluss noch gemeinsam den Mittagstisch“, so Organisatorin Erika Schober. Die nächsten Termine sind: 16. Juli, 13. August, 10. September und 5. November – jeweils um 10 Uhr beim Werndl-Denkmal auf der Promenade. Anmeldung bei Erika Schober unter Tel. 07252/81777-593. ■



► Bewegung trägt zum Wohlbefinden bei – deshalb bietet die Community Nurse regelmäßige Aktivitäten im Schlosspark an. © Erika Schober

Rechtliche Fragen für ältere Menschen leicht erklärt

Stellvertretend für die Steyrer Notare wird MMag. Dr. Richard Hingsammer am Di, 8. Juli, ab 18 Uhr im Alten- und Pflegeheim Münchenholz einen interessanten Vortrag halten. Die Themen dabei sind: Vorsorgevollmacht, Erwachsenenvertretung, Patientenverfügung und Erbrecht.

Was passiert, wenn man plötzlich nicht mehr selbst entscheiden kann? Wie kann man frühzeitig sicherstellen, dass seine Wünsche im Ernstfall respektiert werden? Was sollte man zum Thema Erbrecht wissen? Diese und viele weitere Fragen wird Dr. Richard Hingsammer beantworten bzw. verständlich erklären. Der Vortrag ist kostenlos und für alle Interessierten.

Eine Anmeldung in einem der drei Steyrer Altenheime ist gewünscht, jedoch nicht erforderlich.



Vielfältiges Programm für alle Altersgruppen

Ganz Steyr feiert beim Stadtfest von 27. bis 29. Juni

Am letzten Juni-Wochenende verwandelt sich die Steyrer Innenstadt wieder in ein großes Festgelände. Besucherinnen und Besucher erwartet ein vielfältiges musikalisches Programm, ergänzt durch künstlerische und sportliche Beiträge von Steyrer Vereinen.

Drei Tage Musik, Kultur und Spaß

Das Stadtfest beginnt am Fr, 27. Juni, um 18 Uhr mit Live-Musik und der offiziellen Eröffnung (erstmalig in Gebärdensprache übersetzt) samt Bieranstich. Um 20 Uhr tritt die Austropop-Legende Reinhold Bilgeri auf. Die „Raukehle der Nation“ begeistert mit zahlreichen Tophits und einer wilden Bühnenshow. Anschließend übernimmt die Tribute-Band „Lui e gli Amici del Re“ um 22 Uhr die Hauptbühne mit den größten Hits von Adriano Celentano. Beim Neutor sorgen die Stoned Ponys, Austrofred und die Mostviertler Band Ringelspü für Stimmung.

Das musikalische Programm am Samstag gestalten u. a.: Anna Buchegger (Starmania-Siegerin 2021), Erwin & Edwin sowie die Duos Zina Bloch & Daisy Hearts und Eggenhofer/Dinovski. Um 22.30 Uhr folgen zur Licht- und Lasershow elektronische Klänge von Pop-Up Aid Club & Gelbton mit einem anschließenden DJ-Set von Clank & Maider.

Parallel dazu findet das Grünland Festival im Schlosspark statt. Das Kinderprogramm im Dominikanerhof organisiert wieder der Verein Drehscheibe Kind. Der Sonntagvormittag steht im Zeichen des Stadtlaufes, mit Start und Ziel auf dem Stadtplatz. Die Linienbusse der Stadtbetriebe sind laut Sonderfahrplan bis in die späten Nachtstunden unterwegs.

Das Stadtmuseum am Grünmarkt ist am Stadtfest-Wochenende zu den gewohnten Zeiten geöffnet.

Freitag, 27. Juni

Hauptbühne Stadtplatz

18 Uhr: Offizielle Eröffnung mit Livemusik und Bieranstich
20 Uhr: Reinhold Bilgeri
22 Uhr: Lui e gli Amici del Re

Neutorbühne

17 Uhr: Stoned Ponys
20 Uhr: Austrofred
22.15 Uhr: Ringelspü

Bühne Ennskai | Umkehrplatz

19 Uhr: DJ Night mit Killphill

Badgassenfest

ab 17 Uhr: Kulinarische Schmankerl und musikalische Unterhaltung
19 Uhr: PJ Generator





© Lur e gli Amici della Rie

Samstag, 28. Juni

Hauptbühne Stadtplatz

11 Uhr: ASKÖ Laufrad | Einrad-Show
 11.30 Uhr: ASKÖ Karate | Kampfkunst-Vorführung
 12 Uhr: Shaolin Tempel Steyr | Qi Gong-, Kung Fu- & Taiji-Show
 12.30 Uhr: ATSV Steyr Judo | Kampfsport-Vorführung
 16.30 Uhr: Folklore | albanische, serbische & bosnische Kindertanzgruppe
 17.30 Uhr: Feuerwehr Steyr | Löschzug 1 Schau-Übungen
 19 Uhr: Anna Buchegger
 20.30 Uhr: Erwin & Edwin
 22.30 Uhr: Licht & Laser | Intro mit Pop-Up Aid Club und Gelbton DJ Set
 Clank & Maider hosted by Uplink Collective

Neutorbühne

16.30 Uhr: Folklore | bosnische Kindertanzgruppe
 20 Uhr: Zina Bloch und Daisy Hearts
 22.30 Uhr: Duo Eggenhofer/Dinovski

Bühne Ennskai | Umkehrplatz

17 Uhr: The Hell Foundation
 20.30 Uhr: Marco Mzee | Der DJ aus den Bergen

Kinderprogramm im Dominikanerhof

Programm des Steyrer Vereins Drehscheibe Kind
 11 – 18 Uhr: Glücksrad, Buttons selbst gestalten, Tattoos, Kinderschminken, Spielwiese, Schlucklöwe, 4-Gewinnt XXL, Geschicklichkeitsspiele
 13/15/17 Uhr: Kasperltheater

Badgassenfest

11 Uhr: Frühschoppen mit der Steyrer Tanzlmsi
 19 Uhr: Drunken Monkeys

Grünland Festival

Auf zwei Bühnen präsentiert das Team des Kulturvereins GRÜNLAND ein vielseitiges Programm:



Sonntag, 29. Juni

Innenstadt

Ab 9.30 Uhr: 41. Internationaler Stadtlauf sowie Kinder- und Schülerlauf

Hauptbühne Stadtplatz

11.30 Uhr: Siegerehrung Stadtlauf mit musikalischer Unterhaltung von den Bumblebees

Bühne Ennskai | Umkehrplatz

9 Uhr: Frühschoppen

Kinderprogramm im Dominikanerhof

Programm des Steyrer Vereins Drehscheibe Kind
 9 – 13 Uhr: Glücksrad, Buttons selbst gestalten, Tattoos, Kinderschminken, Spielwiese, Schlucklöwe, 4-Gewinnt XXL, Geschicklichkeitsspiele
 10.30 Uhr: Kasperltheater

Gaumenfreuden aus den renommiertesten Regionen

Italienischer Markt auf dem Stadtplatz

Von Do, 3. Juli, bis So, 6. Juli, zieht wieder mediterranes Lebensgefühl in die Steyrer Innenstadt ein: Beim italienischen Spezialitätenmarkt „Italia nel cuore“ bieten Händlerinnen und Händler aus verschiedenen Regionen – darunter Sardinien, Kalabrien, Toskana, Südtirol, Apulien oder Lombardei – eine bunte Auswahl an traditionellen Produkten an. Besucherinnen und

Besucher können sich auf eine kulinarische Vielfalt freuen: hochwertigen Schaf-, Ziegen- und Büffelmilch, würzige Salami, original italienische Pizza, sizilianische Süßwaren sowie Oliven, Trüffel, Antipasti, Olivenöle und diverse Weine.

Die Marktstände sind zu folgenden Zeiten geöffnet: Do bis Sa | 9 bis 22 Uhr, So | 10 bis 18 Uhr. Am Freitag und Samstag sorgt auch Live-Musik

für das passende Ambiente und für italienisches Flair. ■



Gemeinderat tagt am 3. Juli

Am Do, 3. Juli, tagt um 14 Uhr der Gemeinderat der Stadt Steyr. Die Sitzung ist öffentlich und findet im Gemeinderatssaal des Rathauses (1. Stock, ennsseitig) statt – man kann sie auch live im Internet verfolgen. Auf steyr.at führt ein Link zur Übertragung.

Vor der Gemeinderatssitzung findet eine Bürgerfragestunde statt, wenn eine Anfrage rechtzeitig – das heißt schriftlich mindestens fünf Werktage vor der Sitzung – bei der Stadt eingelangt ist. Weitere Informationen dazu unter steyr.at/buergerfragestunde.

Kostenlose Rechtsauskunft

Dr. Herbert Klaschka erteilt am Donnerstag, 26. Juni, kostenlose Rechtsauskunft. Die Beratungen finden von 14 bis 17 Uhr im Rathaus, 1. Stock, Zimmer 101, statt.

Anmeldungen sind am selben Tag ab 8 Uhr beim Stadtservice im Rathaus, Parterre rechts, Tel. 07252/575-800, möglich.

Am Donnerstag, 31. Juli, findet die nächste kostenlose Rechtsauskunft statt.

Tradition seit 30 Jahren: Töpferhandwerk in der historischen Altstadt

Traditionell am letzten Juli-Wochenende findet auf dem Stadtplatz der allseits beliebte Steyrer Töpfermarkt statt. Von 25. bis 27. Juli, jeweils zwischen 9 und 18 Uhr, werden zahlreiche Ausstellerinnen und Aussteller aus dem In- und Ausland ihre handgefertigten Keramik- und Töpferwaren präsentieren bzw. zum Kauf anbieten. Der Bogen spannt sich dabei von Skulpturen, kunstvollen Vasen über funktionale Geschirrserien bis hin zu liebevoll gestalteten Einzelstücken. Die Besucher haben

auch die Möglichkeit, mit den Kunsthandwerkerinnen und -handwerkern ins Gespräch zu kommen. Das kulinarische Angebot beim Töpfermarkt umfasst heuer erstmals auch Steckerlfisch und Grillhendl. ■

Ende Juli steht die Innenstadt wieder ganz im Zeichen der Keramikunst.
© Adobe Stock





segway Steyr
Sie wollen schweben?
Wir kümmern uns darum!
Direkt zur Website:



Sie müssen nicht zaubern können, um zu schweben!

Die Touren. Der Club. Das Treffen.

A 4400 Steyr
 Grünmarkt 15
 +43 720 554721
 erlebnisse@segway-in-steyr.at

<http://booking.segway-in-steyr.at>

AT
 alpen
 eisen

Endlich zuhause – im Team der WAG



Als zukunftsorientiertes Immobilienunternehmen sind wir stolz darauf, attraktive Lebensräume zu schaffen, in denen sich Menschen wohlfühlen. Werden Sie Teil unseres Teams als:

Immobilienverwalter:in (m/w/d)



Ihre Rolle:

- Verwaltung / Betreuung von Wohnobjekten gemäß WEG/ MRG/WGG
- Betreuung von Wohnungseigentümergeinschaften
- Selbständige und zeitnahe Erledigung von Kundenanliegen
- Wohnungsübernahmen sowie -übergaben
- allg. Verwaltungsaufgaben (u. a. Jahresabrechnung, etc.)

Damit überzeugen Sie uns:

- Abgeschlossene Berufsausbildung auf Maturaniveau
- Mehrjährige einschlägige Berufserfahrung als Immobilienverwalter:in wünschenswert
- Führerschein B und eigener PKW

Für diese Position bieten wir ein Monatsbruttogehalt von **EUR 3.380,05** (Vollzeit) mit Bereitschaft zur Überzahlung – abhängig von Ihrer Berufserfahrung und Qualifikation.

Wir freuen uns auf Ihre **Online-Bewerbung**:
 Bei Fragen steht Ihnen Sarah Tran gerne zur Verfügung: sarah.tran@wag.at / 050338-1343



UNION
 GLASHÜTTE/SA.



BELISAR

PRÄZISION
 MADE IN GERMANY



SCHMOLLGRUBER
 Uhren & Juwelen
 Grünmarkt 2 | 4400 Steyr
www.schmollgruber.at



Was ist Ihre IMMOBILIE HEUTE WERT?

Erfahren Sie den aktuellen
Marktwert Ihrer Immobilie auf
bewertung.sonnberger.at



WOHNGLÜCK

Doppelhaushälfte | Großraming



101 m² Wohnfläche auf 137 m² großem Grundstück mit 20 m² Terrasse, Vollkeller und 2 Carports inkl. E-Ladestation.

HWB: 45,30 KP: € 459.000,-

PLATZ FÜR TRÄUME

Grundstück | Garsten



Ruhiger und sonniger Baugrund mit 903 m², vollständig aufgeschlossen inkl. Bebauungsplan und Gartenhütte.

KP: € 195.000,-

HAUS SENECA

Zinshaus | Steyr



Anlageobjekt mit bis zu 4,55 % Rendite, 1045 m² vermietbarer Fläche inkl. Garagen, Parkplatz, großzügigem Garten und Keller.

HWB: 108 KP: € 1.800.000,-

WOHNEN HOCH 2

Eigentumswohnung | Steyr



Ohne Käuferprovision!
69 m² große Eigentumswohnung mit 4,56 m² Terrasse und Fußbodenheizung.

HWB: 32 KP: € 394.529,-

WALDLICHTUNG

Ein-/Zweifamilienhaus | Kronstorf



222 m² Wohnfläche mit 9.316 m² Grundstück inkl. Waldfläche, Doppelgarage, Terrasse und großem Garten.

HWB: 259 KP: € 635.000,-

ENNSER JUWEL

Bungalow | Enns



155 m² Wohnfläche und Grundstück mit 843 m², zwei Terrassen mit insgesamt 100 m² sowie Pool-Haus mit Sauna.

HWB: 55 KP: auf Anfrage

FACTORY OUTLET STEYR

MO – DO 14 – 18 | FR 10 – 18

WIR HABEN FÜR EUCH GANZJÄHRIG GEÖFFNET!



Das Outlet der Mountain Sports Group Austria auf über 400m²

**Hochwertige Markenartikel
zum stark reduzierten
OUTLET-PREIS!**

Neubaustrasse 15 | 4400 Steyr

mountainsportsgroup.at

Alles an Technik für dein Zuhause

Steigere deine Lebensqualität und nutze Energie effizienter – mit modernen Lösungen von Mitterhuemer! Als Experten für Elektro- und Gebäudetechnik bieten wir dir perfekt abgestimmte Technikpakete – von der Photovoltaikanlage bis hin zur Waschmaschine.

Mitterhuemer

Schülerhilfe!
Besser Lernen. Lokal & digital.



Professionelle Nachprüfungs- kurse und Sommerlernkurse

- Erfolgreich bei der Nachprüfung und im neuen Schuljahr

STEYR – Pachergasse 1
www.schuelerhilfe.at/steyr
Tel. 0 72 52 / 45 158

*in Verbindung mit einer Anmeldung zum regelmäßigen Nachhilfeunterricht ab Oktober 2025

*Jetzt an-
melden und
100 Euro
sparen**

ERÖFFNUNGS- AKTIONEN

im neuen Neuroth-
Fachinstitut Steyr,
Leopold-Werndl-Straße 2.



**Modernste
Technik kann
man sich leisten.**

**2 Stück Hörgeräte-
Reinigungssprays
zum Preis von 1.***

**2 Packungen Hörgeräte-
Batterien zum Preis von 1.****

*Gutschein nicht in bar ablösbar. Nicht mit anderen Rabatten und Aktionen kombinierbar. Gutschein nur im Neuroth-Fachinstitut Steyr, Leopold-Werndl-Straße 2, einlösbar. Aktion gültig bis 04.07.2025 bzw. solange der Vorrat reicht.
**1 Packung enthält 6 Stück Batterien. Pro Person nur 1 Gutschein einlösbar. Gutschein nur im Neuroth-Fachinstitut Steyr, Leopold-Werndl-Straße 2, einlösbar. Aktion gültig bis 04.07.2025 bzw. solange der Vorrat reicht.



QR-Code scannen &
Termin online buchen
neuroth.com

Neuroth-Fachinstitut Steyr
Leopold-Werndl-Straße 2
Tel.: 07252/51 599

NEUROTH
BESSER HÖREN • BESSER LEBEN

Pride-Monat auch in Steyr Stadt setzt Zeichen für Toleranz und Vielfalt

Nach dem großen Erfolg des Pride-Monats Juni und den Steyrer Pride-Paraden in den vergangenen Jahren unterstützt es die Stadt auch heuer wieder, auf LGBTQIA+-Anliegen aufmerksam zu machen. Als Stadträtin ist Katrin Auer für Gleichbehandlung zuständig. Sie initiiert deshalb ein Bündel von Aktivitäten als Zeichen für Vielfalt und Toleranz und unterstützt die Pride-Parade. „Mehrere Fahnen, ein Zebrastreifen, eine Parkbank und viele Blumenbeete gestalten die Stadt im Juni oder auch darüber hinaus bunt. Außerdem sind die Rathausfenster in Regenbogenfarben erleuchtet. Neben mehreren Veranstaltungen wird die Pride-Parade den Abschluss und Höhepunkt bilden“, berichtet Auer.

Veranstaltungen in Steyr

Der Pride-Monat Juni ist weltweit ein Zeichen für eine bunte, tolerante Gesellschaft. LGBTQIA+ steht für lesbische, schwule (gay), bisexuelle, trans, queer, intersex und asexuelle Personen. Das Plus steht für weitere Personen, die eine andere Ge-

schlechtsidentität oder sexuelle Orientierung haben.

Wie in den Vorjahren organisieren verschiedene Initiativen und Organisationen am Sa, 5. Juli, in Steyr ein buntes Programm:

■ **10 bis 12 Uhr:** Pride-Brunch im Jugendzentrum Gewölbe, Pfarrgasse 6 (für Jugendliche von 13 bis 19 Jahren). Anmeldung bis 3. Juli unter Tel. 0676/87765771 oder Instagram @gewölbe.

■ **12.30 bis 13.30 Uhr:** Pride-Prayer vor der Michaelerkirche, Michaelerplatz 1. Gebet für Vielfalt und Toleranz mit Pfarrer Franz Wöckinger und Seelsorgerinnen und Seelsorgern der Pfarre Steyr sowie Pfarrer Markus Gerhold, Evangelische Pfarrgemeinde A.B.

■ **14 Uhr:** Pride-Parade. Die neue Route startet beim Museum Arbeitswelt, führt über den Direktionsberg, Roten Brunnen und Zwischenbrücken zur Dukartstraße, weiter zum City Point, Stadtplatz und über die Enge Gasse wieder zum Museum.

■ **16 Uhr:** Pride-Party mit DJ Captain Caracho beim Kulturcontainer vor dem Museum Arbeitswelt

Im Anschluss: Pride-Trash-Disco im Kulturverein Röda, Gaswerksgasse 2 mit freiem Eintritt für alle bis 18 Jahre.

Am **Do, 3. Juli**, werden ab 19 Uhr im Kulturverein Röda gemeinsam Plakate und Schilder für die Parade angefertigt. ■



▲
Unterschiedliche Aktivitäten und Veranstaltungen setzen auch in Steyr wieder ein Zeichen für Vielfalt und Toleranz – im Pride-Monat sind zum Beispiel die Rathausfenster in Regenbogenfarben erleuchtet.

© Magistrat Steyr | Presse

Design-Projekt aus dem Salzkammergut zu Gast in Steyr: Zimmer mit Aussicht

Ein Projekt der Kulturhauptstadt Salzkammergut-Bad Ischl 2024 soll weitere Regionen Oberösterreichs erobern. Die erste Station dabei ist in der Steyrer Altstadt. „Zimmer mit Aussicht“ führt nachhaltiges Design, regionales Handwerk und ausgewählte Unterkünfte zusammen. Hinter der Idee stehen die beiden Designerinnen von LUCY.D, Barbara Ambrosz und Karin Santorso. Sie haben im Salzkam-

mergut gemeinsam mit drei weiteren Gestalterinnen und 19 Handwerksbetrieben in bestehenden Hotels und Pensionen neue Wohlfühloasen geschaffen.

Als Inspiration für eine Weiterentwicklung des Projekts in der Region Steyr sind noch bis Ende August im Haus Enge Gasse 31 mehrere Designobjekte ausgestellt. Der Tourismusverband und Oberösterreich Tourismus werden gemeinsam mit

lokalen Gastgebern beurteilen, welche Möglichkeiten es für eine Ausweitung von „Zimmer mit Aussicht“ auf die neue Tourismusregion Pyhrn-Priel – Bad Hall – Steyr und die Nationalpark Region geben könnte.

„Das Projekt ist ein gutes Beispiel für die enge Zusammenarbeit zwischen Tourismus, Innenstadtmanagement und Zukunftsregion Steyr“, so Eva Pötzl, die stellvertretende Tourismusverband-Geschäftsführerin. ■

Ausstellungen

Berggasse 4

Karl-Mostböck-Archiv

Ganzjährig | Do | 14–18 Uhr | oder
gegen Voranmeldung per E-Mail
karl@mostboeck-archiv.at,
Info: www.mostboeck-archiv.at

Museumssteg, Zwischenbrücken

Stollen der Erinnerung

Ganzjährig | Mi–Fr | 9–17 Uhr, Sa, So
und Feiertage | 10–17 Uhr
Karten im Museum Arbeitswelt
Eintritt: 7 Euro (erm. 5 Euro),
Info: www.museumarbeitswelt.at

Stadtmuseum, Grünmarkt 26

UN#ERHÖRT, dieser Bruckner!

Bis 30. Dezember 2026 | Mi–Sa |
10–17 Uhr, Sonn- und Feiertage |
10–16 Uhr

Museum Arbeitswelt,
Wehrgrabengasse 7

Energiewende – Wettlauf mit der Zeit

Die Ausstellung lädt dazu ein, die
Welt der Energie interaktiv zu er-
leben.

Bis 30. Juni 2026 | Mi–Fr | 9–17 Uhr,
Sa, So und Feiertage | 10–17 Uhr
Eintritt: 7 Euro (erm 5 Euro), Info:
www.museumarbeitswelt.at

Rathausgalerie, 1. u. 2. OG

80 Jahre Befreiung

Zahlreiche Kunstschafter folgten
dem Aufruf der beiden Steyrer
Künstler Johannes Angerbauer-
Goldhoff und Andreas Schoenange-
rer und zeigen an verschiedenen
Orten ihre Werke zum Thema 80
Jahre Befreiung.

Bis 27. August | Mo, Di, Do | 8–16
Uhr, Mi, Fr | 8–12 Uhr, ausgenom-
men Feiertage

Bis 3. Oktober | im Innenhof des Rat-
hauses und im Dominikanerhaus,
Grünmarkt 1

Dunklhof, Gerichtssaal, Kirchen-
gasse 16

D. D. – Leben & Werk

Ausstellung über das Leben und
Werk Dora Dunkls. Nähere Informa-
tionen auf Seite 45.

4. bis 27. Juli | Fr, 4. Juli | 15–18 Uhr,
Sa, So | 10–12 und 15–18 Uhr
Eröffnung: 3. Juli | Do | 18 Uhr

Schlossgalerie, Blumauergasse 4

Staudacher trifft Mostböck

Werke von Karl Mostböck werden
gemeinsam mit Bildern des renom-
mierten österreichischen Künstlers
Hans Staudacher (1923–2021)
ausgestellt. Nähere Informationen
auf Seite 41.

18. Juli bis 10. August | Do–So |
10–12 und 14–18 Uhr; an Auf-
führungstagen des Musikfestivals
auch von 19–20.30 Uhr.

Eröffnung: 17. Juli | Do | 20 Uhr

►
Unterschiedlichste Künstlerinnen und Künstler folgten
dem Aufruf von Johannes Angerbauer Goldhoff und
Andreas Schoenangerer und stellten ihre Werke zum
Thema „80 Jahre Befreiung“ zur Verfügung.

© Veronika Laimer-Hubmann



Führungen



Für alle angeführten Rundgänge des Tourismusverbandes (TVB) gilt:

Treffpunkt: vor dem Rathaus
Anmeldung bis 12 Uhr am Führungstag im Tourismusverband Steyr, Tel. 07252/53229 oder unter www.steyr-nationalpark.at/erlebnisshop erforderlich.

Kosten: 10 Euro | Kinder (6–14 Jahre) 5 Euro (mit öö. Familienkarte Kinder frei)

Nachtwächter-Rundgang mit Aufstieg auf den Stadtpfarrkirchenturm

Ein Nachtwächter in alter Tracht mit Hellebarde und Laterne führt die Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit allerlei G'schichteln und Sagen durch das mittelalterliche Steyr – bis hinauf auf den Stadtpfarrkirchenturm. (TVB)

Jeden Do & Sa | 20 Uhr

Das alte Steyrdorf

Mit einem Lebzelter und seiner Frau, beide in mittelalterlichen Kostümen, begeben sich die Teilnehmer auf die Spuren längst vergessenen Handwerks, wie z. B. Seifensieden. Die Tour führt u. a. durch malerische Gässchen und alte, traditionsreiche Gebäude. Eine Metverkostung vollendet diesen geschichtsträchtigen Rundgang. (TVB)

28. Juni | Sa | 14 Uhr

Weiterer Termin: 5. Juli

Dora Dunkl – Lyrikerin und glamouröse Diva

Die Schriftstellerin Dora Dunkl feiert 2025 ihren 100. Geburtstag.

Dieser Rundgang widmet sich dem Leben und Schaffen in ihrer Wahlheimat Steyr. Dora Dunkl prägte nicht nur das literarische Geschehen der Stadt; ihre berühmt-berüchtigten Serenadenabende im Dunklhof vereinten Poesie, Liebe und die Ästhetisierung des Lebens. (TVB)

12. Juli | Sa | 14 Uhr

Weiterer Termin: 19. Juli

Stadtmuseum, Grünmarkt 26

Öffentliche Führung

Das Stadtmuseum im Innerberger Stadel zeigt die über 1000-jährige Geschichte der traditionsreichen Eisenstadt. Die multimediale Schau „UN#ERHÖRT, dieser Bruckner!“ webt sich in die Dauerausstellung ein.

13. Juli | So | 11 Uhr

Kosten: 4 Euro zzgl. Eintritt

Steyr & der Adel

Bei dieser Tour begeben sich die Teilnehmer auf eine adelige Spurensuche durch die historische Altstadt und erfahren Geheimnisse über das Leben der zahlreichen Adelsgeschlechter in Steyr. Den Abschluss bildet der Besuch in den Prunkräumen von Schloss Lamberg, wo man Einblicke in die Familiengeschichte der Grafen Lamberg und die Privatsammlung mit 12.000 Büchern in der Schlossbibliothek erhält. (TVB)

26. Juli | Sa | 14 Uhr

Veranstaltungen

Alten- und Pflegeheim Ennsleite,
Steinbrecherring 9a

Ennsleitner Nachbarschaftsfest

Das Alten- und Pflegeheim Ennsleite (APE) lädt alle Interessierten, speziell aber die Nachbarn, zu einem geselligen Fest ein.

24. Juni | Di | 14.30 Uhr

Wirtschaftskammer Steyr,
Stelzhamerstraße 12

Gründer- und Jungunternehmer-Frühstück

Bei diesem Frühstück können Fragen zur Unternehmensgründung gestellt werden. Anmeldung und

nähere Informationen unter www.zukunftsregion-steyr.at

26. Juni | Do | 8.30 Uhr

Innenstadt

44. Steyrer Stadtfest

Das detaillierte Programm findet man auf den Seiten 26 und 27.

27. bis 29. Juni | Fr–So

Schloss Lamberg

Kunstwoche – Workshops für Kreative

Die Workshops richten sich an Interessierte, vor allem an junge Leute ab 16 Jahre und Junggeblie-

bene, die für einige Stunden ihre digitalen HANDlungen ruhen lassen möchten:

Zeichnerischer Prozess | Atelier Schreiberhuber

27. bis 29. Juni | Fr–So | 3-Tage-Workshop mit Modell

Atelieresgespräche | Atelier Schreiberhuber

6. Juli | So | 19.30 Uhr

Steinbildhauerei mit Christian Strutzenberger | Dominikanerhaus-Arkadengänge

7. bis 9. Juli | Mo–Mi | 3-Tage-Workshop

7. bis 10. Juli | Mo–Do | 4-Tage-Workshop Alabaster

Christian Strutzenberger leitet den im Rahmen der Kunstwoche stattfindenden Workshop Steinbildhauerei in den Arkadengängen des Dominikanerhauses. © Kunstwoche





Erwin & Edwin treten am Donnerstag noch beim Woodstock der Blasmusik auf, am Samstag, 28. Juni, sind sie bereits beim Stadtfest auf der Hauptbühne live zu erleben.

© ObjektivGesehen

Foto-Schule des Sehens mit Andrea Altemüller | Atelier Schreiberhuber
9. bis 12. Juli | 4-Tage-Kurs + Modell
Zeichnerischer Prozess – Stein-druck mit Hapé Schreiberhuber | Atelier Schreiberhuber

7. Juli | Mo

Kunsthistorische Landpartie mit Dr. Martin Miersch

10. Juli | Do

Malerischer Prozess mit Hapé Schreiberhuber

11. Juli | Fr

Anmeldung: info@kunstwoche.at

Fischer'sgshirr, Zwischenbrücken 2

Im Wesentlichen: Warten

Das Künstler-Duo „Moritz Müller“ – Konstanze Müller und der gebürtige Steyrer Andreas Moritz – gestaltet das Thema „Warten“ in Form von

multimedialen Arbeiten, Performances und Interventionen des Alltäglichen. Das Publikum wird eingeladen, innezuhalten, sich zu vermengen, inspirieren zu lassen und sich dem Warten aus anderen Perspektiven zu nähern.

28. und 29. Juni | Sa | 10–24 Uhr:

10 Uhr Intervention | 20 Uhr Performance, So | 0–17 Uhr: 10 Uhr Intervention | 15 Uhr Performance

Infos: www.viertelfestival.at

Steyrtal-Lokalbahn

Steyrtal-Museumsbahn

Ab Steyr Lokalbahn: 14 und 18.30 Uhr, ab Grünburg: 11 und 17 Uhr

Juni, Juli | So

Auskunft und Buchung: Tel. 0676/5368717, info@steyrtalbahnhof.at, www.steyrtalbahnhof.at

mensch & arbeit, Michaelerplatz 4a

Begegnungs-Café

Gemütliches Treffen und Austausch für 24-Stunden-Betreuende.

Die Teilnahme ist kostenlos.

30. Juni | Mo | 13–15 Uhr

Informationen: Ulrike Hammerl,

Tel. 0676/87763655 oder

ulrike.hammerl@dioezese-linz.at

Stadtplatz

Italianischer Spezialitätenmarkt „Italia nel cuore“

Händlerinnen und Händler aus verschiedenen Regionen Italiens bieten eine bunte Auswahl an traditionellen Produkten an. Nähere Informationen auf Seite 28.

3. bis 6. Juli | Do bis Sa | 9–22 Uhr, So | 10–18 Uhr

Veranstaltungen

Alten- und Pflegeheim Münichholz,
Leharstraße 24

APS-Sommerfest

Die Alten- und Pflegeheime Steyr (APS) laden zum gemeinsamen Feiern ein. Nähere Informationen auf Seite 25.

4. Juli | Fr | 14.30 Uhr

Schloss Lamberg Innenhof

Schlosskonzert mit der Stadtkapelle Steyr

Musikkapellen aus Steyr und Umgebung spielen Blasmusik vom Feinsten. Das Konzert findet nur bei Schönwetter statt.

4. Juli | Fr | 18.30 Uhr

Eintritt frei

kultur
steyr

Dominikanerhaus, Grünmarkt 1

Im Dialog mit der inneren Stimme

Ein Kamingespräch mit Michael Weiss (Universität Südost-Norwegen, Borre) über das „Vertrauen können“.

4. Juli | Fr | 19 Uhr

Schwechaterhof, L.-Werndl-Straße 1

Sammlermarkt

Der öö. Münzensammlerverein Wels bietet für Interessierte An- und Verkauf sowie kostenlose Schätzungen von Münzen, Banknoten, Philatelie, Aktien, Medaillen und Ansichtskarten. Ebenso können noch alte Schilling-Noten umgetauscht werden.

5. Juli | Sa | 9–13 Uhr

Diverse Veranstaltungsorte

Steyr ist pride!



Rund um die Pride Parade finden diverse Rahmenveranstaltungen statt:

10 Uhr | Jugendzentrum Gewölbe,

Pfarrgasse 6 | Pride Brunch

12.30 Uhr | Vorplatz Michaeler-

kirche | Pride Prayer

14 Uhr | Vorplatz Museum Arbeits-

welt | Start der Pride Parade

16 Uhr | Culturcontainer Museum

Arbeitswelt | Pride Party

5. Juli | Sa | ab 10 Uhr

Dominikanerhaus, Grünmarkt 1

Steyrer Zukunftsradeln

Gemeinsam mit Peter Czermak wird zu nachhaltigen Zukunftsprojekten geradelt.

5. Juli | Sa | 14–17 Uhr



◀ Die Joscho Stephan Austria Connection spielt am 17. Juli live im Wehrgraben
© Helena Wimmer

Alten- und Pflegeheim Münichholz,
Leharstraße 24

**Vortrag „Erwachsenenvertretung,
Patientenverfügung und Erbrecht“**

Vortragender: Dr. Richard Hingsammer. Nähere Informationen auf Seite 25.

8. Juli | Di | 18 Uhr

Treffpunkt Eingang Marienkirche

Meditative Auszeit – Zeit für dich

Heidi Staltner-Kix reaktiviert die Sakristei der Marienkirche als Ort der Stille und Begegnung.

9. Juli | Mi | 18.15–19.30 Uhr

Schloss Lamberg Innenhof

Schlosskonzert mit dem Musikverein Christkindl

Musikkapellen aus Steyr und Umgebung spielen Blasmusik vom Feinsten. Das Konzert findet nur bei Schönwetter statt.

11. Juli | Fr | 18.30 Uhr

Eintritt frei

Stadtmuseum, Grünmarkt 26

Kids-Treff: Geschichte(n) sammeln

Marianne Kautsch war eine leidenschaftliche Sammlerin. Manche ausgestellten Gegenstände stammen

aus ihrer Sammlung. Beim Kids-Treff begegnen die Kinder einer jungen Sammlerin, die vor Ideen sprühte und mit ihren Fundstücken die ganze Familie gehörig ins Schwitzen brachte...

Für Kinder ab 5 Jahren und ihre (Groß-)Eltern

Dauer: ca. 45 Minuten, freier Eintritt für Kinder und Erwachsene.

Die Veranstaltung findet im Rahmen der Aktionswoche „Ferienspaß im Museum“ des Verbundes OÖ. Museen in Kooperation mit der OÖ Familienkarte statt.

13. Juli | So | 10 Uhr

Beim Kids-Treff erkunden Kinder das Stadtmuseum im Innerberger Stadel.

© Tobias Zach



Veranstaltungen

Evangelische Kirche, Bahnhofstraße 20

Bücher-Fundgrube

Im alten Gemeindesaal kann man wieder so manches gedruckte Schnäppchen ergattern: Taschenbuch 1 Euro, gebundenes Buch 2 Euro.

13. Juli | So | 10.45–12 Uhr

Culturcontainer, Vorplatz Museum Arbeitswelt

Joscho Stephan Austria Connection

Im Rahmen der städtischen Konzertreihe *kultur muss raus!* bespielen Ausnahmekünstler aus dem In- und Ausland alljährlich die einzigartige Kulisse der Stadt bei freiem Eintritt. Diesmal gastiert der aus Deutschland stammende Gitarrenvirtuose und Gipsy-Jazz-Star Joscho Stephan mit Mitgliedern der bekannten österreichischen Band Gewürztraminer in Steyr.

17. Juli | Do | 21 Uhr

Stadtplatz

Ennstal-Classic

Wieder macht die Ennstal-Classic, eine der bedeutendsten Automobilsport-Veranstaltungen in Europa, Halt in Steyr. Um 13.30 Uhr erfolgt die Sonderprüfung auf dem Werksgelände von Steyr Automotive.

18. Juli | Fr | ab 12 Uhr

Info: www.ennstal-classic.at

Treffpunkt Landgasthof Mayr

Nachtwächter Dine-around im Landgasthof Mayr

Zwei Nachtwächter in alter Tracht erwarten die Teilnehmer und beglei-



Auch heuer rollen am 18. Juli wieder Oldtimer im Zuge der Ennstal-Classic über das Steyrer Pflaster.

© Ennstal-Classic | Steering Media

ten sie zu ganz speziellen Überraschungsorten mit kulinarischen Genüssen. Dauer: ca. 3,5 Stunden. Preis: 89 Euro p. P. Anmeldung im Tourismusverband Steyr unter Tel. 07252/53229 bis spätestens eine Woche vor dem Veranstaltungstermin erforderlich (begrenzte Plätze)

18. Juli | Fr | 18 Uhr

Schloss Lamberg Innenhof

Schlosskonzert mit dem Musikverein Dambach

Musikkapellen aus Steyr und Umgebung spielen Blasmusik vom

Feinsten. Das Konzert findet nur bei Schönwetter statt.

18. Juli | Fr | 18.30 Uhr

Eintritt frei

Vorplatz Museum Arbeitswelt, Wehrgrabengasse 1

ORF Radio OÖ Sommertour

„Mein Sommerradio“ von Radio OÖ sendet auch heuer live vom Vorplatz des Museum Arbeitswelt. Mit Nennung des Kennwortes ist ein kostenloser Besuch im Museum möglich.

24. Juli | Do | 10–14 Uhr

Umfangreiche und einzigartige Ausstellung in der Schlossgalerie: **Staudacher trifft Mostböck**

Das Karl-Mostböck-Archiv setzt eine 2021 begonnene Ausstellungsreihe fort, in der das Lebenswerk Mostböcks gewürdigt und in den Kontext zeitgenössischer Künstler gestellt wird. So sind ab 18. Juli in der Schlossgalerie Werke von Karl Mostböck und Bilder des renommierten österreichischen Malers Hans Staudacher (1923–2021) zu sehen.

Die beiden Künstler waren über viele Jahre befreundet. Ihre künstlerischen Anlagen gründeten in der informellen Malerei Mitte des 20. Jahrhunderts. Wilhelm Molterer, der

Obmann des Steyrer Mostböck-Archivs dazu: „Hans Staudacher und Karl Mostböck haben sehr viel gemeinsam: geboren in den 1920er-Jahren, beide begannen als Autodidakten, beide waren von Paris fasziniert und beide waren führende Vertreter des Informel. Sie waren aber auch grundverschieden – einer introvertiert, einer extrovertiert. Einer im Brotberuf technischer Grafiker, der andere ‚nur‘ Maler.“

Zeitgleich mit Musikfestival

Zur gleichen Zeit der Ausstellung

geht im Schlossgraben das diesjährige Musikfestival über die Bühne. Karl Mostböck und Hans Staudacher waren ebenso exzellente Musiker wie Maler. „Dass diese umfangreiche und einzigartig konzipierte Schau im Zuge des renommierten Steyrer Musikfestivals gezeigt werden kann, ist ein Zusammenklang künstlerischer Formate“, so Vereinsobmann Wilhelm Molterer. Herzlicher Dank gelte dem Musikfestival Steyr, dem Land Oberösterreich, der Stadt Steyr, der Wiener Galerie Hilger und dem Hans-Staudacher-Nachlass sowie allen Sponsoren. ■



◀ Karl Mostböck
© Karl-Mostböck-Archiv

▲ Hans Staudacher
© Galerie Hilger | Wien

Staudacher trifft Mostböck

Schlossgalerie Steyr, Blumauergasse 4
18. Juli bis 10. August; geöffnet:
Do bis So | 10–12 und 14–18 Uhr.
Bei Aufführungen des Musikfestivals
im Schlossgraben ist die Ausstellung
auch zwischen 19 und 20.30 Uhr zu
besichtigen.

Eröffnung: Do, 17. Juli, 20 Uhr, mit
Bürgermeister Markus Vogl und
Landeshauptmann Thomas Stelzer

Anmeldungen ab sofort möglich: **Kostenloser Computerkurs für Frauen**

Für Frauen, die lernen wollen, wie sie den Computer optimal für ihre Zwecke nutzen können, hat die Steyrer Frauenstiftung das richtige Angebot: einen kostenlosen Computerkurs. Beim gemeinsamen Lernen tauchen die Teilnehmerinnen ein in

digitale Welten, jonglieren mit Zahlen und werden selbstbewusster in Wort und Schrift. Eine Info-Veranstaltung dazu findet am Di, 1. Juli, um 9.30 Uhr statt.
Die Vormittagskurse (8–12.30 Uhr) finden von 25. August 2025 bis

15. Jänner 2026 statt, die Nachmittagskurse (13.30–18 Uhr) von 8. September bis 18. Dezember. Abgehalten wird der Kurs in der Frauenstiftung in Münchenholz (Wagnerstraße 2–4). Anmeldungen sind ab sofort unter Tel. 07252/87373 möglich. ■

NEUE HERBSTFLUGZIELE AB/BIS LINZ ► MIT DURCHFÜHRUNGSGARANTIE!



MALTA



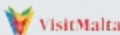
INKLUSIVE HALBPENSION UND UNBEGRENZT GETRÄNKE ZUM ABENDESSEN!

25.10.-28.10.2025

(SA-DI, Nationalfeiertag)

Sonderpreis p.P.

im DZ: € 1.249,-
statt € 1.349,-



IM 4*-HOTEL AX ODYCY

NEAPEL



ENDLICH AB/BIS LINZ - CAPRI, POSITANO, AMALFIKÜSTE!

25.10.-28.10.2025

(SA-DI, Nationalfeiertag)

Sonderpreis p.P.

im DZ: € 1.099,- statt € 1.199,-
IM 3*-HOTEL PALAZZO SANT'ARCANGELO

Weitere Hotelkategorien buchbar!

ROM



WIEDERHOLUNG AUFGRUND DES ERFOLGES DER LETZTEN JAHRE!

31.10.-03.11.2025

(FR-MO, Allerheiligen)

Sonderpreis p.P.

im DZ: € 1.199,- statt € 1.299,-
IM 4*-HOTEL VILLA GLORI

Weitere Hotelkategorien buchbar!

AZOREN



100. SCHÖNER REISEN MIT WIESINGER CHARTERFLUG - ERSTMAL AB/BIS LINZ!

05.-08./09.12.2025

(FR-MO/DI, Feiertagstermin, 4 TAGE - HALBPENSION)

Sonderpreis p.P.

im DZ: € 1.699,- statt € 1.899,-
IM 4*-HOTEL MARINA ATLANTICO

Flüge ab/bis Linz | Top-Reisetermine zu besten Flugzeiten | Parkplatz am Linz Airport
00-Reisebegleitung | ausgewählte Hotels inkl. Übernachtung Frühstück/Neapel und Rom und Halbpension/Malta und Azoren



SCAN MICH FÜR MEHR INFO

DETAILPROGRAMME ONLINE:

www.schoenerreisen.cc

BEACHTEN SIE AUCH UNSER INTERESSANTES AUSFLUGSPROGRAMM!

PREMIUM REISEN IM BISTROBUS ► MAX. 36 REISETEILNEHMER ► GESICHERTE DURCHFÜHRUNG!



SCHWEIZER DAUERBEHÄLTNIS!

BERNINA- & GLACIER-EXPRESS

09.08.-13.08.2025 (SA-MI)

Sonderpreis p.P. im DZ: € 1.475,-



MILITARY TATTOO LIVE ERLEBEN!

SCHOTTLANDS RAUE SCHÖNHEIT

Im Bann der Highlands!

19.08.-27.08.2025 (DI-MI)

Sonderpreis p.P. im DZ: € 2.945,-



TOP OF SWITZERLAND!

GENFERSEE EINFACH MAGISCH

Faszinierende Alpenbahnen und die Weine des Lavaux!

31.08.-04.09.2025 (SO-DO)

Sonderpreis p.P. im DZ: € 1.590,-



BISTROBUS-FLUG-KOMBINATION!

SIZILIEN, KALABRIEN & APULIEN

Faszinierendes Südtalien

22.09.-02.10.2025 (MO-DO)

Sonderpreis p.P. im DZ: € 2.499,-



ZUR IDEALEN REISEZEIT!

GENUSS-TAGE IM PIEMONTE

Auf ins Feinschmeckerparadies inklusiv der barocken Perle Turin!

22.10.-26.10.2025 (MI-SO, Staatsfeiertag)

Sonderpreis p.P. im DZ: € 1.290,-

ST. TROPEZ UND DIE PROVENCE

Faszinierendes Südfrankreich und maritimes Küstenparadies!

28.06.-05.07.2025 (SA-SA)

Sonderpreis p.P. im DZ:

€ 1.990,- NUR NOCH 2 ZIMMER BUCHBAR!



ROM ENTDECKEN & GENIEßEN!

IM FLUG ZUM BISTROBUS!

ROM & ASSISI

Im Heiligen Jahr 2025 in die größte Kulturhauptstadt Europas!

Reiseverlauf:

1. Tag: Flugreise Wien - Rom und Antikes und klassisches Rom
2. Tag: Christliches Rom
3. Tag: Die großen Basiliken außerhalb des Vatikans
4. Tag: Albaner Berge und Frascati-Gebiet
5. Tag: Rom - Besichtigung Assisi - Assisi/Perugia
6. Tag: Heimreise

06.10.-11.10.2025 (MO-SA)

SONDERPREIS p.P. im DZ:

€ 1.990,- statt € 2.190,-

EVENT- UND SPORT HIGHLIGHTS 2025

FORMEL 1

RESTPLÄTZE!

GRAND PRIX VON ÖSTERREICH

29.06.2025 (SO) | RED BULL RING, SPIELBERG
BUS + TICKET: ab € 455,-

ROBBIE WILLIAMS RESTPLÄTZE!

12.07.2025 (SA) | WIEN, HAPPEL STADION
BUS + TICKET: ab € 199,-

SATURDAY NIGHT FEVER RESTPLÄTZE!

26.07.2025 (SA) | 16.08.2025 (SA)
BUS + TICKET: ab € 129,- / 149,-

MOTO GP ÖSTERREICH WIEDER BUCHBAR!

17.08.2025 (SO) | RED BULL RING, SPIELBERG
BUS + TICKET: ab € 195,-

CIRCUS THEATER RONCALLI

08.11.2025 (SA) | MÜNCHEN NEU!
BUS + TICKET: ab € 159,-

MUSICAL WIEN NEU!

PHANTOM DER OPER (RAIMUND THEATER)

MARIA THERESIA (RONACHER)
22.11.2025 (SA) | 13.12.2025 (SA)
BUS + TICKET: ab € 135,- / € 175,-

CONCHITA WURST WEIHNACHTSSHOW

13.12.2025 (SA) | WIEN, MARX HALLE
BUS + TICKET: ab € 139,- NEU!

GERRY SEIDL SILVESTER SPECIAL NEU!

31.12.2025 (MI) | WIENER KONZERTHAUS
BUS + TICKET: ab € 149,-



SCANNE FÜR MEHR INFO!



SCANNE FÜR NEWSLETTER ABO!

BÜRO SCHWERTBERG
Schacherbergstraße 30
4311 Schwertberg
Tel.: 07262 62 550
MO-DO: 09:00 - 14:00 Uhr
Nur nach telefonischer Vereinbarung!

BÜRO LINZ (URFAHR)
Biegung/Kaarstr. 11/4040 Linz
Tel.: 0732 73 33 88
info@schoenerreisen.cc
MO/DI/DO/FR: 09:00 - 16:00 Uhr
MI: 09:00 - 13:00 Uhr

Ihr Reise-Spezialist!
www.schoenerreisen.cc

Es gelten die Allgemeinen Reisebedingungen lt. letzter Fassung.
Druck- & Satzfehler vorbehalten.

SCHWERTBERG | LINZ
schöner reisen
mit Wiesinger



ABWECHSLUNGSREICHE REISEN FÜR JEDEN GESCHMACK!

eurogast.almauer.at

eurogast
Landmarkt
Steyr

Jetzt bewerben!

BEREIT FÜR NEUES?

Mitarbeiter*in für Außendienst
Voll- oder Teilzeit, ab sofort



Mehr Infos

*m/w/d | Senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen an Fr. Sigrun Voitle, jobs@landmarkt.at oder bewerben Sie sich direkt im Markt in Steyr bei Marktleiter Hr. Markus Zingerle.

BOCK AUF MEHR?

Für unser Team im **HEY! Steyr** suchen wir eine engagierte **SALONLEITUNG**

BEWIRB DICH JETZT IM SALON
oder per E-Mail:
cornelia.hauch@klipp.at

Für mehr Infos scannen!



ENTLOHNUNG DEUTLICH ÜBER DEM KOLLEKTIV-VERTRAGSLOHN & ERHÖHTE SALON-LEITER-PRÄMIE

trend. TOP 2025 OSTERREICH

KLIPP
UNSER FRISÖR

#jungewirtschaft

Gewerbe Flohmarkt

MEETS STREETFOOD

Schnäppchen, Restposten und Aktionen

regionales Streetfood

Kinderprogramm mit Hüpfburg und Kinderschminken

12.
Juli 2025

Stadtplatz und HEY! Steyr
ab 8 Uhr

JW
STEYR

Stadt Bücherei

Marlen Haushofer

Bahnhofstraße 4a | Tel. 07252/48423

Das Team der städtischen Bibliothek stellt Neuerscheinungen vor:

Gottfried Ramsebner **Sagen und Märchen aus der Pyhrn-Priel-Region**

Mai 2025, Ennsthaler Verlag, 224 Seiten

Rund siebzig Sagen aus Vorderstoder, Hinterstoder, Windischgarsten, Spital am Pyhrn und Rosenau am Hengstpass hat Gottfried Ramsebner in diesem Band versammelt. Einige davon verbinden sich mit Überlieferungen aus der Steiermark, dem Salzkammergut und der Stadt Steyr. Jahrelang erforschte der Stockerwirt aus Vorderstoder alte Quellen auf der Suche nach lokalen Mythen, Märchen und Sagen. Spannend geht es zu, wenn er von Bergwichteln und



Alpengeistern, Sennerinnen und verwunschenen Almen, Wilderern, versteckten Höhlen, Goldschätzen, gefährlichen Nattern und Begegnungen mit dem Teufel erzählt. Der Zauber der Pyhrn-Priel-Region mit ihren sagenhaften Schauplätzen wird in diesem Buch auf besondere Weise sichtbar.

Nina George

Die geheime Sehnsucht der Bücher

Mai 2025, Knaur Verlag, 336 Seiten

Monsieur Perdu ist mit seinem Bücherschiff Lulu wieder in Paris. In seiner »Pharmacie Littéraire«, der Literarischen Apotheke, folgt der leidenschaftliche Buchhändler seiner Berufung: Menschen und Bücher zusammenzubringen. Unterstützt wird Perdu dabei von der jungen Pauline Lahbib. Wie ihr Mentor hat Pauline ein feines Gespür für Menschen und für Bücher, für ihre Träume, ihre Ängste, ihre Sehnsüchte. Bis eines Tages die zwölfjährige Françoise vor ihnen steht – mit Geheimnissen, die größer sind als sie selbst. Perdu und Pauline unterstützen Françoise bei der größten Mission ihres jungen Lebens – und verteidigen mit ihr gemeinsam Bücher gegen Verbannung und Zensur.



Tina Knowles

Matriarchin

April 2025, Piper Verlag, 576 Seiten

Tina Knowles, die Mutter der mit zahlreichen Grammys ausgezeichneten Singer-Songwriterinnen Beyoncé und Solange, ist als Matriarchin bekannt: eine entschlossene, selbstbewusste und kluge Frau, die zwei der größten Künstlerinnen dieser Zeit geprägt hat. Dieses Buch gewährt einen Einblick, wer hinter den erfolgreichen



Töchtern steckt. So erfährt man nicht nur einiges über Beyoncé und Solange, sondern auch über das Leben als Schwarze Frau in einem von Ungleichheit geprägten Land und davon, wie man sich auch in schwierigen Lebenssituationen nicht unterkriegen lässt. Dieses Buch ist die intime Geschichte einer brillanten Frau sowie eine generationenübergreifende Familiensaga.

Marie Lu

Skyhunter – A Shining Rise

April 2025, dtv Verlagsgesellschaft, 496 Seiten

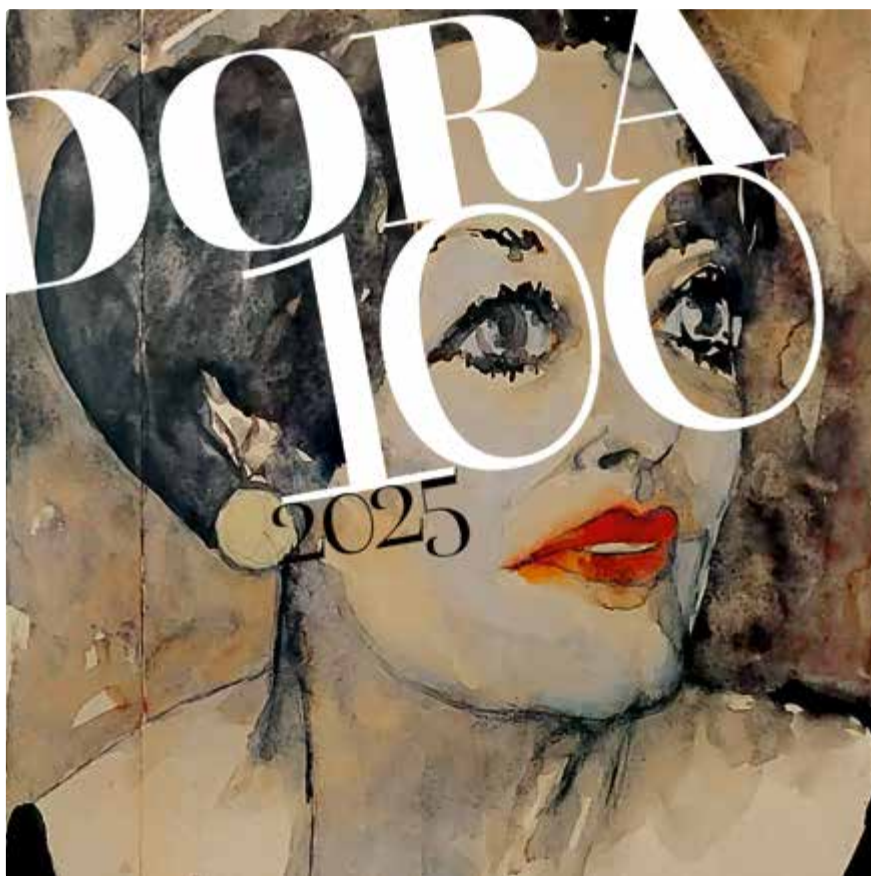
Mara, die letzte freie Nation des Kontinents, ist gefallen. Und hinter der feindlichen Linie steht Talin allein. Sie muss alles verraten, woran sie geglaubt hat, und als persönliche



Skyhunterin für den Premier der Föderation kämpfen. Doch Red hat Talin noch nicht aufgegeben. Denn die Verbindung zwischen den beiden ist zwar

schwach, aber dieser kleine Funke könnte genug sein. Genug, um zurück zueinander zu finden und um die Striker wieder zu vereinen. Während Red die verstreuten Streitkräfte von Mara um sich schart, macht Talin im Herzen der Föderation eine erschütternde Entdeckung ...

Zum 100. Geburtstag der Literatin Im Gedenken an Dora Dunkl



Dora Dunkl wäre heuer 100 Jahre alt geworden. Im Gedenken an die außergewöhnliche Schriftstellerin finden in nächster Zeit folgende Veranstaltungen statt :

Do, 3. Juli, 18 Uhr: Eröffnung der Ausstellung „D.D. – Leben & Werk“. Erich Fröschl und Hannes Krisper kuratieren eine Schau mit Dokumenten, Bildern, Filmen über Leben und Werk Dora Dunkls im sogenannten Gerichtssaal im Dunklhof. Geöffnet ist die Ausstellung am 4. Juli | 15–18 Uhr, am 5., 6., 12., 13., 19., 20., 26. und 27. Juli | jeweils 10–12 sowie 15–18 Uhr oder auf Anfrage unter Tel. 0650/3751241.

Fr, 4. Juli, 19.30 Uhr: Serenade im Dunklhof #1 | Das war Dora Dunkl. Marlene Krisper moderiert den Abend in Gesprächen mit den Kindern Dora Dunkls – Hans Oberleith-

ner und Waltraud Gerber. Außerdem spricht Marlene Krisper über den Anlass der Neuerscheinung ihres Buches »Dora Dunkl. Eine Nacherzählung«. Doras Enkelin Valerie Oberleithner liest Lyrik. Musik: Enisa Quartett

Sa, 5. Juli, 19.30 Uhr: Serenade im Dunklhof #2 | Dora Dunkl – Meine Schreibwerkstatt. Barbara Kampas liest im Dunklhof aus dem Werk Dora Dunkls – in Erinnerung an die legendären Serenaden.

Vorschau: Im Herbst ist in der Galerie Steyrdorf die Gemeinschaftsausstellung von Künstlerinnen und Künstlern mit dem Titel „D.D. – Versuch einer Visualisierung“ geplant. Diese Schau soll am 13. Oktober, dem Geburtstag Dora Dunkls, eröffnet werden. ■

Dora Dunkl. Eine Nacherzählung



Dora Dunkl (1925–1982) hat über Jahrzehnte das literarische Leben in Steyr geprägt. Sie setzte mit den Serenadenabenden im Dunklhof Akzente, schuf südliche Atmosphäre in der oberösterreichischen Kleinstadt. Schönheit war ihr stärkster Ausdruck, in sie war alles eingeschlossen: Form und Inhalt standen gleichwertig nebeneinander und verbanden sich zu einem Gesamtkunstwerk. Sie war immer ganz sie selbst, beugte sich nie dem Diktat des Zeitgeistes. Sie schrieb Lyrik und Prosa in unverwechselbarer metaphorischer Sprache. In Form der freien Nacherzählung legt die Steyrer Germanistin **Marlene Krisper** (Foto oben) die Bilder gefilterter Erinnerung übereinander und fügt sie zu einer biographischen Figur, die Dora Dunkl sehr nahekommt. Dieses Buch erschien erstmals 2003 und erfuhr drei Auflagen. Der 100. Geburtstag der Dichterin ist Anlass für die unveränderte Neuauflage (Verlag Ennsthaler).

Marlene Krisper, geboren 1940 in Graz, studierte Germanistik und Romanistik. Seit 1966 lebt sie mit ihrer Familie in Steyr. Marlene Krisper unterrichtete Deutsch und Französisch im BG Werndlpark. Ihr Interesse gilt dem kulturellen Leben der Stadt Steyr, an dem sie sich auch aktiv beteiligt. ■

Volkshochschule bietet Ferienprogramm **Kreativkurse und Lernwoche für Kinder**

Die Volkshochschule (VHS) Steyr organisiert für die Jugend folgendes Sommerferien-Programm:

■ **Töpfern** (ab 7 Jahren): **Mo, 7. Juli**, 9.30–11.30 oder 14–16 Uhr, 22 Euro. Die Kinder tauchen ein in die spannende Welt des gebrannten Tons und erfahren Schritt für Schritt, worauf es beim Töpfern ankommt. Brenn- und Materialkosten richten sich nach der Größe der Werkstücke.

■ **Korbflechten** (6–12 Jahre): **Di, 8. Juli**, 10–11.40 Uhr, 18 Euro. Die Teilnehmer erlernen Flechttechniken und fertigen einen kleinen Korb an. Materialien sind beim Kursleiter erhältlich.

■ **Ein magischer Vormittag für Volksschulkinder**: **Mi, 9. Juli**, 8.30–12.30 Uhr, 34 Euro. Einfache Kunststücke werden vermittelt und eingeübt. Ziel ist, dass jedes Kind mind. drei Kunststücke beherrscht und vorführen kann. Materialkosten: 8 Euro

■ **Naturkosmetik selbst herstellen** (6–8 Jahre): **Do, 10. Juli**, 10–12 Uhr, 22 Euro. Die Kinder lernen, wie man schäumendes Regenbogen-Badesalz, Seifenspieße, bunte Badekugeln oder einen Honig-Lippenbalsam produziert. Materialkosten: 20 Euro

■ **Yoga** (4–8 Jahre): **Fr, 11. Juli**, 9–10.30 Uhr, 17 Euro. Mit Fantasie, Kreativität und Spaß werden Beweglichkeit und Körperspannung gefördert sowie Aggressionen und Stress abgebaut.

■ **Theaterwerkstatt** (8–12 Jahre): **25. bis 29. August**, jeweils 8.30–13.30 Uhr, 162 Euro. In dieser Woche können Kinder spielerisch die Welt des Theaters entdecken. Am letzten Tag wird eine kleine Aufführung vorbereitet.

Lernwoche für Mittelschüler und Gymnasiasten

Die VHS Steyr veranstaltet von 1. bis 5. September eine Lernwoche in den Unterrichts-Gegenständen **Mathematik und Englisch**. Schülerinnen und Schüler der Mittelschulen sowie der Unterstufe der Gymnasien können in Kleingruppen den Lernstoff des vorigen Schuljahres wiederholen und intensiv üben. Außerdem wird in derselben Woche ein **Spezialkurs** für Volksschulabgänger angeboten zur Vorbereitung auf den Übertritt in eine Mittelschule oder allgemeinbildende höhere Schule (AHS).

Die Kurszeiten sind täglich von 8 bis 11.30 Uhr (20 Unterrichtseinheiten). Die Lernwoche wird im VHS-Haus an der Stelzhamerstraße abgehalten und kostet 121 Euro pro Gegenstand (30 Prozent Geschwister-Bonus).

Anmeldung und Infos zum Ferienprogramm sowie zur Lernwoche: Volkshochschule Steyr, Stelzhamerstraße 11, Tel. 07252/98243-11, -12 oder -13, E-Mail: steyr@vhsooe.at, www.vhsooe.at



▲ In der VHS-Lernwoche werden die Kinder von qualifizierten Lehrkräften auf das nächste Schuljahr oder eine Wiederholungsprüfung vorbereitet.
© VHS 00

Laptop-Spende: **Zehn neue Computer für CoderDojo Steyr**

Der Programmierclub CoderDojo Steyr darf sich über zehn hochwertige Laptops freuen, die von der Firma my-PV gespendet worden sind. Damit setzt das Unternehmen ein starkes Zeichen für digitale Bildung in der Region und schafft eine wichtige Grundlage dafür, dass die gemeinnützige Initiative Kindern auch weiterhin kostenlos angeboten werden kann.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer zwischen 7 und 17 Jahren können bei CoderDojo spielerisch erste Programmiererfahrungen sammeln oder sich darin vertiefen. Der nächste Programmierclub findet nach den Sommerferien am **Fr, 19. September**, statt – Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Infos und Anmeldung: www.coderdojo-steyr.at

Programm für Groß und Klein:

Musikfestival bietet Kulturgenuß für alle Sinne

Das Musikfestival Steyr lädt – über die große Bühne hinaus – auch heuer wieder zu einem besonderen Kulturprogramm ein. Neben dem gefeierten Medley „Musical Fever 2.5“ am 27. Juli und 3. August gibt es ein vielfältiges Angebot für Groß und Klein:

Musical, Brunch & Stars

Bereits an den Vormittagen der beiden Musical-Termine heißt es: Bühne frei für Genuss! Unter dem Titel „A Jump to the Brunch“ verwandeln sich die historischen Lambersäle

zwischen 11 und 14 Uhr in ein kulinarisches Paradies mit skandinavischen Spezialitäten. „Musical Fever 2.5“-Stars wie James Park oder Christian Funk bieten dabei musikalische Kostproben und persönliche Anekdoten.

Lesen als Erlebnis

Lesen mit allen Sinnen – lautet das Motto des Projekts Lesesinn, das von 28. Juli bis 1. August im Schloss Lamberg stattfindet. Kinder zwischen vier und zwölf Jahren tauchen spielerisch in die Welt der Geschichten

ein – kreativ, sinnlich und mit viel Spaß.

Kino unter Sternenhimmel

Am 28. und 29. Juli sowie am 4. und 5. August wird der Schlossgraben jeweils ab 21 Uhr wieder zum romantischen Open-Air-Kino. Das vom Citykino Steyr kuratierte Programm bietet Filmklassiker und aktuelle Kinohighlights – bei Schlechtwetter im Kino.

Alle Infos und Tickets findet man auf www.musikfestivalsteyr.at. ■



„A Jump to the Brunch“ in den historischen Lambersälen verbindet kulinarischen mit musikalischen Genuss.

© Georg Baumgartner

Beratungen auch während der Ferien möglich

Sommerbetrieb im Eltern-Kind-Zentrum

Im August und in der ersten Septemberwoche ist das Eltern-Kind-Zentrum Bärentreff im Haus Promenade 8 geschlossen. Beratungen, Eltern- und Kinderbegleitung in Trennungssituationen sowie Besuchsbegleitung werden nach Absprache aber auch in dieser Zeit angeboten. Termine können per Mail (ekiz@baerentreff.at) bzw. im Juli auch telefonisch unter 07252/48426 (dienstags von 9 bis 11 Uhr) vereinbart werden.

Anmeldungen für Herbst

Für die neuen Veranstaltungen im Herbst anmelden kann man sich ab Ende Juni auf www.baerentreff.at. Das Programm umfasst wieder einen vielfältigen Mix aus altbewährten und neuen Kursen.

Veranstaltungen im Juni und Juli

Offener Spielvormittag: jeden Di von 9 bis 11 Uhr
Offener Babytag: donnerstags von 9 bis 11.30 Uhr

- 26. Juni: Ernährung im ersten Lebensjahr
- 3. Juli: „Meine Elternzeit – wie möchte ich sie gestalten?“
- 10. Juli: „Babyschlaf – Mit Babys entspannt durch die Nacht“
- 17., 24. & 31. Juli: Mama-/Papa-Baby-Frühstück



Techno & Trance hosted by Who is Elaç

DJ Line Up: Aras | Lazershroom |
Who is Elaç | Partypauli | Jalen Mess
| Specta
28. Juni | Sa | 22 Uhr

Draw & Drink – Pride Special



Gemeinsam werden für die Pride-
Parade Plakate, Buttons und T-Shirts
bunt und divers gestaltet.
3. Juli | Do | 19 Uhr

Karkara | Lurch

Das explosive Power-Trio Karkara
mischt Garage/Fuzz mit Middle
Eastern Sounds. Lurch machen
psychedelische Musik für Metalfans
und funky Garage-Punk mit Doom-
Geschmack.

4. Juli | Fr | 21 Uhr

Trash Disco – Pride Special



DJ Thomsn und DJ Redlips führen
durch den Abend, an dem gemein-
sam gefeiert wird, um die Sichtbar-
keit der LGBTIQ+-Community zu
stärken.

5. Juli | Sa | 21 Uhr

Sommerfest

12. Juli | Sa | 19 Uhr

Sommerpause

14. Juli – 26. August



▲ Mit dem Didgeridoo erweitern Karkara die Grenzen ihres Musik-Genres und nehmen das Publikum mit auf eine Reise in eine mystische und unbezwingbare Welt. © privat

Auf ihrem ersten Album, das am 14. März über StoneFree Records erschienen ist, zeigen Lurch, wie sie ihre Musik lieben – ein bissl heavy, ein bissl frech und immer ein bissl aufs Maul. © privat



Teampräsentation, Start und Etappenziel der Tour of Austria Spitzensport auf dem Stadtplatz

Radsportfans können sich heuer auf eine Premiere freuen: Der Steyrer Stadtplatz ist nicht nur ein Etappenziel des größten Radrennens Österreichs, der Tour of Austria, sondern auch Startort. Am 9. Juli um 11 Uhr starten die Teams im Herzen der Sportstadt Steyr zu einer knapp 168 Kilometer langen Etappe mit schwierigen 2433 Höhenmetern. Nach einer Stadtplatz-Durchfahrt am frühen Nachmittag werden die Radrennfahrer voraussichtlich ab 14.45 Uhr den Stadtplatz wieder erreichen. „Wir erleben Spitzensport live, wenn die 74. Österreich-Rundfahrt Halt in unserer Stadt macht. Ich freue mich schon auf spektakuläre Bilder, wenn die Leistungssportler wieder über unseren Stadtplatz brettern“, sagt Bürgermeister Markus Vogl.

Teampräsentation in Steyr

Neu ist heuer auch, dass die Teampräsentation am Vorabend des Rennens auf dem Steyrer Stadtplatz stattfindet. Am 8. Juli um 18.30 Uhr werden die 140 Radprofis aus 20 Teams vorgestellt – sieben World-Tour-Mannschaften sowie fünf heimische Continental-Teams, darunter das Steyrer Hrinkow Advarcis Cycleang Team. Die Besucher erwartet ein spannendes Programm mit musikalischer Unterhaltung. „Wir freuen uns auf viele Zuschauerinnen und Zuschauer“, lädt Sportstadtrat Christian Baumgarten ein. „Schließlich hat der Radsport eine große Fangemeinde in Steyr.“

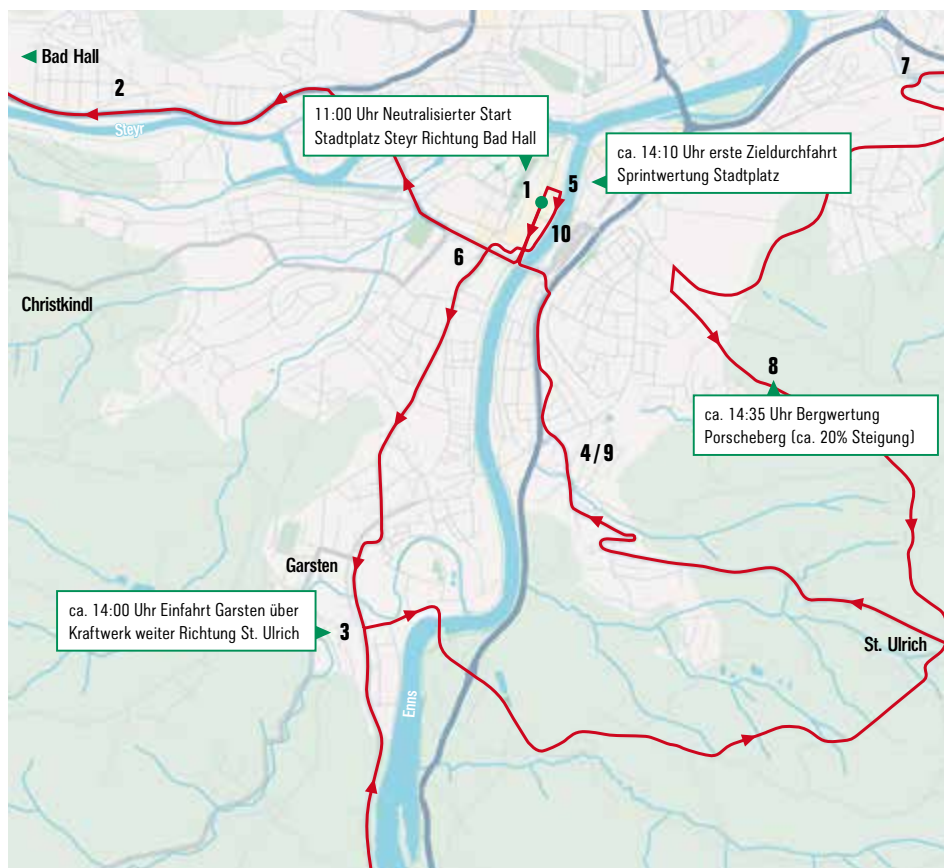
Die fünftägige Tour of Austria zählt zu den bedeutendsten Sportereignissen des Landes. Live-Übertra-

gungen und Berichte in zahlreichen Medien bringen einen enormen Wettbewerb für die Stadt Steyr.

Verkehrsbehinderungen am 9. Juli

Am Tag des Rennens müssen alle Verkehrsteilnehmer zwischen 10 und 17 Uhr mit Sperren, längeren Verzögerungen und Behinderungen speziell entlang der Rennstrecke rechnen. Der Stadtplatz wird bereits am 8. Juli gesperrt. Die Straßensperren werden auch zu Verspätungen und Streckenänderungen im Busverkehr führen. Genauere Informationen dazu findet man in den Bussen sowie auf www.stadtbetriebe.at. ■

Am 9. Juli steht Steyr als Start- und Etappenzielort der Österreich-Rundfahrt ganz im Zeichen des Radrennsports. Im Plan ist der genaue Streckenverlauf eingezeichnet.



TOUR OF AUSTRIA

9. Juli 2025

1. Etappe: Steyr – Steyr
167,9 Kilometer
2433 Höhenmeter

- 2** 11:08 Uhr Start Ortsende Steyr (BMD Systemhaus)
- 4** Einfahrt von St. Ulrich über Alte Eisenstraße Richtung Stadtplatz
- 6** Ausfahrt über Ennskai / Zieglergasse nach Garsten Richtung St. Ulrich
- 7** Einfahrt über Kleinraminger Straße
- 10** ca. 14:45 Uhr Ziel Stadtplatz Einfahrt durch das Neutor

© Magistrat Steyr | Mediengestaltung Plan: Google

ASKÖ Kickboxclub Steyr bei EM

Habels Powerteam war bei den European Martial Arts Games in Rimini großartige Erfolge: Fabian Stangl sicherte sich den EM-Titel im Pointfighting bis 70 kg, bis 65 kg eroberte er Silber. Bronze gab es im Lightcontact bis 65 kg. Anna Kargl, ebenfalls frisch gebackene Europameisterin im Pointfighting bis 55 kg, erkämpfte den jeweils dritten Platz im Pointfighting Veteranen Open, Lightcontact und Karate Kumite bis 55 kg und Karate Kumite Open. ■

Erfolg für LAC BMD Amateure Steyr

Bei der österreichischen Meisterschaft im Hindernislauf im BSFZ (Bundessport- und Freizeitzentrum) Südstadt gewann Florian Huemer vom LAC BMD Amateure Steyr mit einer persönlichen Bestzeit von 6:11,40 Minuten die Goldmedaille. Lisa Gruber, ebenfalls LAC, erbrachte mit 4,10 Metern im Stabhochsprung in Prag das Limit von 4,05 Metern und ist somit für die U23 EM Mitte Juli in Norwegen qualifiziert. ■

1. MSC lädt zur Rätsel-Wertungsfahrt

Der 1. Motorsportclub (MSC) Steyr feiert heuer sein 65-jähriges Bestehen. Im Jubiläumsjahr sind verschiedene Aktivitäten geplant. Als nächstes auf dem Programm steht die 9. Steyrer Rätsel-Wertungsfahrt für Autos & Motorräder (Young-, Oldtimer und Cabrio) am Sonntag, 20. Juli. Treffpunkt ist ab 8 Uhr beim Palais Werndl, Schönauerstraße 1, wo sich auch das Vereinsbüro des 1. MSC Steyr befindet. ■

Erfolgreiche Saison für Kegler des MSV

Die Herrenmannschaft des Magistratssportvereines (MSV) Steyr | Sektion Kegeln erreichte in der Landesliga Ost den Meistertitel. Vor kurzem wurden die erfolgreichen Kegler beim Saisonabschluss vom Landesverband geehrt. ■



Im Bild von links: Silvia Hammerschmid, Landessportobmann Franz Hiegelsberger, Friedrich Stockinger, Willi Gruber, Dietmar Martens, Maria Aiginger, Helmut Punz, Gerhard Gschliffner, die Präsidentin des Landessportverbandes Margot Hiegelsberger und Sektionsleiter Manfred Enser. © privat

Stadtmeisterschaft im Kegeln

Die Sektion Kegeln des Magistratssportvereines (MSV) Steyr hat die diesjährige Stadtmeisterschaft im Kegeln organisiert und ausgetragen. 28 Damen und 40 Herren gingen im MSV-Zentrum am Rennbahnweg an den Start. Für das Finale qualifizierten sich 18 Teilnehmerinnen und Teilnehmer, fünf davon vom MSV-Team.

Bei den Damen holte sich Maria Aiginger vom MSV Steyr den Stadtmeistertitel. Platz zwei ging an Vanessa Werfer (ASKÖ Steyr), Platz drei an Regina Wolfsberger (MSV Steyr). Stadtmeister bei den Herren wurde Gerhard Kirchweger vom ASKÖ Steyr, gefolgt von Josef Kargerhuber (ASKÖ Steyr) und Robert Ruczkovski (PSV Steyr) ■



▲ Die frischgebackenen Stadtmeister im Kegeln Maria Aiginger und Gerhard Kirchweger (Bildmitte). Mit ihnen auf dem Foto (v. l.): Sport-Stadtrat Christian Baumgarten und Turnierleiter Gerhard Gschliffner. © privat

Buntes Programm zwischen Steyr und Kleinreifling „Radlsonntag Ennstal“ am 6. Juli

Der „Radlsonntag Ennstal“ findet heuer am 6. Juli statt. Radeln, aber auch Bahnfahren und die Naturkulisse des Ennstals genießen stehen dabei im Mittelpunkt. Interessierte aller Altersgruppen und Leistungsklassen sind eingeladen, auf dem Radweg R7 in die Pedale zu treten. Entlang der Radstrecke zwischen Steyr und Kleinreifling erwarten die Teilnehmer abwechslungsreiche Programmpunkte, wie das Marktfest in Ternberg, die Tunnelfahrt in Weyer oder die Abschluss-Tombola für alle, die eifrig Stempel gesammelt haben. Auf dem Steyrer Stadtplatz gibt es außerdem von 8.30 bis 10.15 Uhr einen Verkehrsgarten. Die begleitete Familienfahrt, die von Steyr über Garsten nach Dürnbach und weiter nach Ternberg führt,

startet in Steyr um 9.30 Uhr. Dabei findet auch wieder die beliebte Kinderrast statt – dieses Mal in Dürnbach. Wer möchte, kann aber auch um 10.15 Uhr vom Leopoldibrunnen gemeinsam zum Steyrer Bahnhof radeln, um von dort mit dem Zug nach Dürnbach zu gelangen.

Am Radlsonntag ist erneut die Bahnfahrt für all jene gratis, die sich vorab anmelden. Sowohl Radfahrer als auch Fußgänger können diese Gratistickets in Anspruch nehmen. Die Buchung ist auf radlsonntag.at möglich, hier findet man auch alle Details zum Programm. ■



Bewegt im Park

„Bewegt im Park“ bietet ein vielfältiges Aktivprogramm. Bei Schönwetter finden im Schlosspark auf der Wiese vor der Orangerie verschiedene Trainings unter professioneller Anleitung statt.

Das Kursangebot:

Kung Fu: bis 1. September montags, 18.30 Uhr | Shaolin Fit: bis 26. August dienstags um 17.15 Uhr | Qi Gong: bis 4. September donnerstags um 18.30 Uhr | Taiji: bis 5. September freitags um 18.30 Uhr.

Wenn es 15 Minuten vor Kursbeginn regnet, wird in den Shaolin Tempel Steyr, Damberggasse 2, ausgewichen.

Bewegung mit Kampfsport: bis

1. September montags um 18.15 Uhr | bis 4. September donnerstags um 18.15 Uhr auf der Sportanlage Rennbahn, Rennbahnweg 6a.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Weitere Informationen findet man auf www.bewegt-im-park.at.

Sportterminkalender Juni/Juli 2025

Termin	Zeit	Sportart	Veranstaltung Verein Gegner	Ort
jeden Do	17 Uhr	Laufen	Frauenlauftreff LAC BMD Amateure Steyr	Sportanlage Rennbahn
28. Juni & 12. Juli	15 Uhr	Knüppeln	ASKÖ Knüppelfreunde Steyr vereinsinterne Meisterschaft	neben Sportheim Ennsleite
28., 29. Juni	10 Uhr	Beachvolleyball	Stadtmeisterschaft im Beachvolleyball FA Schule und Sport Turnverein Steyr 1861	ATV-Turnhalle, Fachschulstraße 1
29. Juni	9.30 Uhr	Laufen	41. Steyrer Stadtlauf + Stadtmeisterschaft FA Schule und Sport LAC BMD Amateure Steyr	Stadtplatz Steyr
4./5. Juli	17 Uhr	Beachvolleyball	Beachvolleyball Union Volleyballclub Steyr	Stadtplatz Steyr
5. Juli	12 Uhr	Paddeln	Drachenbootrennen Sportverein Forelle Teefix Steyr Kanu	Forelle Steyr, Kematmüllerstraße 1a
8. Juli	18.30 Uhr	Radfahren	Teampräsentation Tour of Austria	Stadtplatz Steyr
9. Juli	11 Uhr	Radfahren	Tour of Austria – Start und Etappenziel	Stadtplatz Steyr

Kreislaufwirtschaft

Bioabfall richtig entsorgen

Eine der natürlichsten Sachen der Welt: Was der Boden hervorbringt, soll wieder zur Erde zurückkehren. Die richtige Entsorgung von Bioabfall spielt dabei eine wesentliche Rolle. Wenn er korrekt getrennt und verarbeitet wird, kann er wertvolle Ressourcen liefern. Die Abfallberatung der Stadtbetriebe Steyr (SBS) startet eine große Kampagne, um die Bevölkerung für dieses Thema zu sensibilisieren. Ziel soll sein, die Vorteile von Bioabfällen aufzuzeigen und darauf aufmerksam zu machen, welche Auswirkungen Fehlwürfe im Bioabfall haben. Weiters gibt es praktische Tipps zur richtigen Entsorgung. So kann man einen bedeutenden Beitrag zum Umweltschutz leisten und natürliche Ressourcen schonen.

Was sind Bioabfälle?

Bioabfälle sind zum Beispiel Abfälle aus dem Garten, wie Grün- und Strauchschnitt, oder auch Abfälle aus dem Haushalt, wie Speisereste und verdorbene Lebensmittel. Diese können über die Biotonne oder über eine geeignete Eigenkompostierung entsorgt werden – keinesfalls aber über den Restabfall! Wer noch keine eigene Biotonne hat, kann eine bei den Stadtbetrieben anmelden. Diese ist außer einer einmaligen Zustellgebühr kostenlos. Der Bioabfall der Steyrer Bevölkerung wird von vier bürgerlichen Kompostierern zu wertvollem Kompost verarbeitet.

Kompost:

Aus Abfällen wird nährstoffreiche Erde

Kompost verbessert den Boden, spart Dünger, speichert CO₂ und bietet Mikroorganismen einen wertvollen Lebensraum. Sowohl im privaten Garten als auch in der Landwirtschaft wird Kompost zur Produktion

von Pflanzen eingesetzt. Dass im Kompost möglichst wenige Schad- und Störstoffe enthalten sind, ist für gesunde Nahrungsmittel ein Muss.

Fehlwürfe erschweren die Kompostierung

Leider wird die Biotonne immer wieder für die Entsorgung sämtlicher anderer Abfälle verwendet. Am häufigsten findet man Kunststoffverpackungen, aber auch Kleidungsstücke, Zigarettenstummel, Spielzeug usw. sind unter den Fehlwürfen. Diese erschweren den Kompostiervorgang massiv und verursachen Kosten sowie viel zusätzliche Arbeit.

Die richtige Sammlung von Biomüll ist einfach

Am einfachsten funktioniert die Sammlung mit dem richtigen Bioabfalleimer und den dazu passenden Bioabfallsäcken aus kompostierbarem Material. Diese kompostierbaren Säcke erhält man im Einzelhandel oder seit kurzem auch im Altstoffsammelzentrum (ASZ) an der Ennser Straße.

Einen Bioabfallkübel als Vorsammelhilfe für die Küche kann man ebenfalls im ASZ Steyr erwerben. Die zertifizierten Biosäcke sind vollständig abbaubar und stören den Kompostiervorgang nicht. ■





BÜROFLÄCHEN

ab 200 m²

- erstes OG bis Dachgeschoss

GASTRO-/VERKAUFSFLÄCHEN

ab 45 m² bis 270 m²

- Außenflächen für Gastro
- Kundenparkplätze direkt
vor der Türe

HWB: 21,5 bis 26,8 kWh/m²a

fGEE: 0,44 bis 0,48

Ein Projekt der
Green Campus Garsten GmbH
Klosterstraße 2, 4451 Garsten

KAUF ODER MIETE

GREEN
CAMPUS
GARSTEN

Das Projekt Green Campus Garsten entsteht auf dem ehemaligen Molkereigelände und bietet **Büro- und Geschäftsflächen zum Mieten und Kaufen.**

Gestalten Sie Ihr ideales Arbeitsumfeld im Green Campus Garsten. Mit **flexiblen Büroflächen** ab ca. 200 m², **modernen Geschäftsräumen** und einer durchdachten Infrastruktur bieten wir **maßgeschneiderte, schlüsselfertige Lösungen** für Ihre individuellen Bedürfnisse.

Realisieren Sie Ihre Vision mit uns und unserem Planungsteam.

Baubeginn: Herbst 2025

Gesamtfertigstellung: Frühjahr 2028



greencampus.at

Vertrieb: DIANOR Estates GmbH
Diana Hertl MSc, Immobilienreuhänderin
+43 676 442 29 72 | diana@dianor.at



DIANOR
ESTATES

MACH DIE vo kshil e. KOMPLETT

Bei uns
gibt's freie
Stellen

Bewirb dich
gleich hier!



Wir suchen dich als
**FSB für Behinder-
tenarbeit bzw.
-begleitung
/ Altenarbeit /
Pflegeassistenz
(m/w/d) in Steyr**

www.volkshilfe-ooe.at/jobs



Infoabend
Veranstaltungssaal
Gemeinde Garsten
30.06.2025
18:00

Strom direkt aus deiner Nachbarschaft beziehen und Geld sparen!

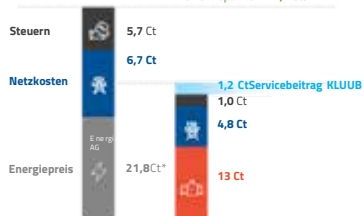
Werde Teil der Energiegemeinschaft!

Am Umspannwerk Steyr besteht seit einiger Zeit eine Erneuerbare Energiegemeinschaft mit über 100 Mitgliedern. Zahlreiche **Landwirte, Unternehmen, Gemeinden und Einfamilienhäuser in der Umgebung** sind mit ihren PV-Anlagen bereits Teil der Energiegemeinschaft. Als Teil der EG machst du dich unabhängig von Strompreisschwankungen und profitierst von verringerten Netzgebühren. Wenn du mehr über die Energiegemeinschaft in der Region Garsten erfahren möchtest, komm am **30. Juni 2025 um 18:00** in den **Veranstaltungssaal der Marktgemeinde Garsten**, wo ein kostenloser Informationsabend zum Thema Energiegemeinschaften stattfindet - organisiert von Energietechnik Bogner und der Gemeinde Garsten.

Jetzt anmelden
zum kostenlosen
Infoabend

Ohne EG
Gesamtkosten = 34,2 Ct / kWh

Mit EG
= 20,0 Ct / kWh
Deine Ersparnis = 14,2 Ct/kWh



Vorteile für Dich als Strombezieher in der EG:

- Beziehe Strom direkt von deiner Familie, Freunden und Nachbarn aus der Region
- Niedriger und stabiler Strompreis + Netzkostenersparnis
- Kurze Bindung von 3 Monaten
- Kein Energieversorgerwechsel nötig, du wirst zusätzlich von der Energiegemeinschaft versorgt
- Keine eigene PV-Anlage notwendig
- Registrierung einfach mit deinem Smart-Meter



Eine Initiative von:

ENERGIE-TECHNIK
BOGNER
ELEKTRO - WÄRME - SANITÄR - LÜFT

WIR SIND
ENERGIEWENDE

necom

Die Stadtbetriebe Steyr GmbH ist eine zuverlässige Arbeitgeberin mit vielfältigen und abwechslungsreichen Aufgaben im öffentlichen Dienst. Sie ist ein hundertprozentiges Tochterunternehmen der Stadt Steyr, das im kommunalen Dienstleistungsbereich tätig ist. Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter genießen zahlreiche Vorteile, die eine ausgewogene Work-Life-Balance fördern. In einem kollegialen und unterstützenden Umfeld bietet die Stadtbetriebe Steyr GmbH die Chance, aktiv an der Zukunft Steyrs mitzuwirken. Werden Sie Teil unseres Teams und bewerben Sie sich für folgende Tätigkeit:

Buslenker (m/w/d)

Entlohnung (FL 18.3):

Brutto-Einstiegsgehalt bei Vollzeit mindestens 3.425,52 Euro pro Monat (je nach anrechenbarer Berufserfahrung)

Beschäftigungsmaß:

Voll- bzw. Teilzeit
(mind. 20 Stunden)

Bewerbungsfrist:

laufend

Ihre Aufgaben:

- Lenken von Fahrzeugen der Führerscheingruppe D im Linienverkehr

Ihr Profil – womit Sie uns begeistern können:

- Lenkerberechtigung der Führerscheingruppe D
- Grundkenntnisse im Bereich Kraftfahrzeugtechnik
- Bereitschaft für Schicht- und Wechseldienst, Wochenend- und Feiertagsdienst
- D95-Weiterbildung gem. § 12 GWB ist erwünscht
- Männliche Bewerber: abgeleiteter Präsenz- od. Zivildienst
- Österr. Staatsbürgerschaft, diese Voraussetzung wird jedoch auch durch die Staatsangehörigkeit eines Landes erfüllt, dessen Angehörigen Österreich auf Grund von Staatsverträgen im Rahmen der europäischen Integration dieselben Rechte

für den Berufszugang zu gewähren hat wie österreichischen Staatsbürgerinnen und Staatsbürgern.

Wir bieten:

- Fixe Turnuszeiten für planbare Freizeit
- Turnusbedingte bezahlte Lenkpausen
- Überstundenabgeltung finanziell oder in Zeitausgleich
- Einen krisensicheren, ganzjährigen Arbeitsplatz bis zur Pension
- Busflotte auf dem neuesten Stand
- Hochwertige Dienstkleidung wird vom Dienstgeber ohne Selbstbehalt zur Verfügung gestellt
- Betriebsinterne Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten (D95-Schulung, Fahrtechnikkurse usw.)
- Wenige Sonntagsdienste (ca. 8 pro Jahr), Dienstausschicht möglich
- Sonn- u. Feiertagsdienstplan ist ein Jahr im Vorhinein einsehbar
- Jede fünfte Woche ein verlängertes Wochenende (5 Tage hintereinander frei)
- Jahreskarte für den Steyrer Stadtbus
- Betreuung durch Betriebsarzt bzw. Betriebspsychologin auf eigenen Wunsch möglich
- Betriebliche Krankenzusatzversicherung
- Gute Erreichbarkeit mit öffentlichen Verkehrsmitteln
- Möglichkeit zur Teilnahme an

Betriebsausflügen

- Großes Freizeitangebot durch den Magistratssportverein (als Gewerkschaftsmitglied)

Auswahlverfahren:

- Vorstellungsgespräch

Im Sinne des Gleichbehandlungsprogramms für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadt Steyr werden Frauen besonders auf diese Stellenausschreibung hingewiesen und damit ausdrücklich eingeladen, sich für diese Stelle zu bewerben.

Bitte übermitteln Sie folgende Bewerbungsunterlagen an personalverwaltung@steyr.gv.at:

- Bewerbungsbogen
- Lebenslauf
- Relevante Zeugnisse, Dienstzeugnisse und Personaldokumente (Geburtsurkunde, Meldezettel, Staatsbürgerschaftsnachweis usw.) sowie ein Foto des Führerscheines der Klasse D/D95

Ihre Bewerbung kann nur dann berücksichtigt werden, wenn die Unterlagen vollständig sind.

Sie haben Fragen zum Aufgabengebiet? Georg Stimer BA beantwortet sie gerne: 07252/899 DW 220.



Apotheken-/Arztedienst

Apothekendienst

Dienstwechsel ist jeweils um 8 Uhr

Juni	Juli
2 Donnerstag, 19.	4 Dienstag, 1.
3 Freitag, 20.	5 Mittwoch, 2.
4 Samstag, 21.	6 Donnerstag, 3.
5 Sonntag, 22.	7 Freitag, 4.
6 Montag, 23.	8 Samstag, 5.
7 Dienstag, 24.	9 Sonntag, 6.
8 Mittwoch, 25.	10 Montag, 7.
9 Donnerstag, 26.	1 Dienstag, 8.
10 Freitag, 27.	2 Mittwoch, 9.
1 Samstag, 28.	3 Donnerstag, 10.
2 Sonntag, 29.	4 Freitag, 11.
3 Montag, 30.	5 Samstag, 12.
	6 Sonntag, 13.
	7 Montag, 14.
	8 Dienstag, 15.
	9 Mittwoch, 16.
	10 Donnerstag, 17.
	1 Freitag, 18.
	2 Samstag, 19.
	3 Sonntag, 20.

Die Redaktion des Steyrer Amtsblattes übernimmt keine Gewähr für die Richtigkeit der Ärzte- und Apotheken-Notdienste.

Hausärztlicher Notdienst (HÄND) und telefonische Gesundheitsberatung

Wochentags gibt es von **14 bis 23 Uhr** einen ärztlichen Bereitschaftsdienst unter der **Notrufnummer 141**. An Samstagen, Sonn- und Feiertagen: fixe Ordinationszeiten von **8 bis 12 Uhr** beim Roten Kreuz (Redtenbachergasse 3), von **12 bis 23 Uhr** Hausbesuche (Tel. 141).

Zahnärztlicher Notdienst

9 bis 12 Uhr

Juni	Adresse	Telefon
19.-22. DDR. Xenia Mayerweg	Steyr, Wallischstraße 1	07252/48510
28./29. Dr. Regina Mitterhauser	Bad Hall, Bahnhofstraße 1	07258/2858
Juli		
5./6. Dr. Andreas Mayr	Steyr, Tomitzstraße 5	07252/43435
12./13. Dr. Csaba Orbán	Sierning, Wallernstraße 20	07259/4543
19./20. Lic. Hassene Oueslati	Steyr, W.-von-Siemens-Straße 7	07252/51414

Informationen können auch im Internet auf www.zahnaerztekammer.at abgerufen werden.

Übersicht Apotheken

Dienstwechsel jeweils um 8 Uhr

	Adresse	Telefon
1 Hl.-Geist-Apotheke *	Anton-Plochberger-Straße 2	07252/73513
2 Bahnhof-Apotheke	Bahnhofstraße 18	07252/53577
3 St.-Berthold-Apotheke *	Garsten, St.-Berthold-Allee 23	07252/53131
4 Apotheke Münchenholz	Wagnerstraße 8	07252/73583
4 Apotheke zur Mariahilf	Sierning, Kirchenplatz 3	07259/2210
5 Ennsleiten-Apotheke	Arbeiterstraße 11	07252/54482
5 Steyrtal-Apotheke *	Neuzeug, Josef-Teufel-Platz 1	07259/5900
6 Alte Stadt-Apotheke *	Stadtplatz 7	07252/52020
7 Löwen-Apotheke	Enge Gasse 1	07252/53522
8 Tabor-Apotheke *	Rooseveltstraße 12	07252/72018
9 Apotheke am Resthof *	W.-v.-Siemens-Straße 1a	07252/86402
9 Weiden-Apotheke Grünburg	Untergrünburg, Hauptstraße 19	07257/72280
10 Gründberg-Apotheke *	Sierninger Straße 174a	07252/77267
10 HAIHO-Apotheke *	Haidershofen 99	07252/37540
10 Apotheke Losenstein *	Losenstein, Eisenstraße 101	07255/6219

* auch mittags geöffnet

Mobil bleiben und Stress reduzieren Erste Hilfe für den Rücken

Laut Statistik Austria leiden innerhalb eines Jahres 25 Prozent der Österreicherinnen und Österreicher an Rückenschmerzen. Besonders betroffen sind die 35- bis 55-Jährigen. Im Rahmen der Reihe „Gesund leben in Steyr“ nahm sich die Stadt auf Initiative von Vizebürgermeister Michael Schodermayr deshalb dieses Themas an. Primar Dr. Franz Lettner

vom Krankenhaus Steyr nennt viele Auslöser von Rückenschmerzen, für die es keine eindeutige, schwerwiegende Ursache gibt. Dazu gehören muskuläre Schwäche, Bewegungsmangel, Überlastung, Abnutzung, Verspannungen, aber auch berufliche und soziale Faktoren oder Stress. „Die meisten Rückenschmerzen sind gutartig und bessern sich nach eini-

gen Tagen. Regelmäßige Bewegung, Entspannung und eine positive Einstellung unterstützen dabei. Entscheidend ist es auch, aktiv zu bleiben und eine längere Bettruhe zu vermeiden.“ Lockerungs- und Dehnungsübungen oder Entspannungstechniken helfen, bei Verspannungen bewährt sich Wärme. Schmerzmittel können helfen, die Mobilität auf-

■ **Gesundheits- und Sozialservice Steyr (GSS)**, Beratungsstelle für soziale und gesundheitliche Anliegen, Amtsgebäude Reithoffer, Pyrachstr. 7, Tel. 07252/575-502.

■ **Eltern-/Mutterberatung Steyr**, kostenlos, ohne Terminvereinbarung, jeden Di 15–17 Uhr, Ennsleite, Hafnerstraße 14, Sozialraum 2 | Familie im Zentrum

■ **Kinderschutz-Zentrum „Wigwam“**, Beratung/Therapien, Leopold-Werndl-Straße 46a, Tel. 07252/41919, Mo, Di, Mi 10–12 Uhr, Do 13–15 Uhr.

■ **Hauskrankenpflege, mobile Altenbetreuung, Heimhilfe, „Diakonie. mobil Steyr gGmbH“**, Kollerstraße 2, Gebäude Altenheim Tabor, Tel. 07252/86999 (Mo–Fr, 7–12.30 Uhr).

■ **Tagespflegezentrum, Haus- und Heimservice, Oö. Hilfswerk Steyr**, Steinbrecherring 9a (Altenheim Ennsleite), Tel. 07252/47778 (Mo–Fr 8–17 Uhr).

■ **Mobile Behinderten- und Altenbetreuung, Hauskrankenpflege, mobile Therapien, Haushaltsservice, betreutes Wohnen, Tageszentrum für Demenzerkrankte** inkl. Demenzerklärung – Volkshilfe Steyr, Leharstraße 24 (Gebäude Altenheim Münichholz), Tel. 07252/87624.

■ **Miteinander GmbH**, Arbeiterstraße

16, Tel. 07252/42003; Mobile Begleitung für Menschen mit Beeinträchtigung; BeKu plus – berufliche Qualifizierung für Menschen mit Beeinträchtigung

■ **Lebensbeistand, Sterbe- und Trauerbegleitung, „Caritas Mobiles Hospiz Steyr“**, Leopold-Werndl-Straße 11, Tel. 0676/87762495, Mo, Mi, Fr 9–13 Uhr.

■ **Lebens-, Sterbe- und Trauerbegleitung, „Oö. Rotes Kreuz Mobiles Hospiz Steyr“**, Redtenbacher-gasse 5, Tel. 07252/53991-222, 0664/8234274.

■ **Österr. Krebshilfe OÖ**, Beratungsstelle Steyr, Tel. 0664/9111029, beratung-steyr@krebshilfe-ooe.at.

■ **BeziehungLeben**, Dominikanerhaus, Grünmarkt 1, und Ennsleite, Hafnerstraße 14, Sozialraum 2. Erstanmeldung unter Tel. 0732/773676.

■ **TelefonSeelsorge** und **ElternTelefon**, Tel. 142, 0–24 Uhr, vertraulich, kostenlos.

■ **Notruf für Frauen in Krisensituationen**, Frauenhaus Steyr, 0–24 Uhr unter Tel. 07252/87700; kostenlose Beratung und Rechtsberatung nach Terminvereinbarung.

■ **Krisenhilfe OÖ**, rund um die Uhr, Tel. 0732/2177; Bündnis für psychische Gesundheit, Tel. 0810/977155; psychosoziale Beratungs-

stelle Steyr, Schiffmeistergasse 8, Tel. 07252/43990, tel. Terminvereinbarung Mo, Mi, Fr 10–12 Uhr & Di, Do 15–17 Uhr.

■ **Unterstützung für Kriminalitätsoffer – Weißer Ring**, Opfer-Notruf: 0800/112112 und 0699/13434015.

■ **Gewaltschutzzentrum OÖ**, kostenlose Beratung bei Gewalt und bei Stalking, Di und Do in Steyr, Terminvereinbarung unter Tel. 0732/607760.

■ **Fokus Mensch**, Beratung für Menschen mit Behinderung, Bezirksamtsgruppe Steyr, Tel. 0650/8447575.

■ **KOBV – Der Behindertenverband**, Blumauergasse 30, Terminvereinbarung unter Tel. 0677/62475460.

■ **Oö. Herzverband**, Herzturnen, Do, 16–17 Uhr, Mehrzwecksaal Wehrgraben.

■ **Schulpsychologische Beratungsstelle**, Anmeldung Mo–Fr vormittags, Tel. 0732/7071-68101 oder schulpsychologie.steyr@bildung-ooe.gv.at; kostenlos & vertraulich

■ **Familienberatungsstelle des Eltern-Kind-Zentrums Barentreff**, kostenlos und anonym, Handel-Mazzetti-Promenade 8, Terminvereinbarung Mo–Fr 8–11 Uhr & Do 14–17 Uhr, Tel. 07252/48426

■ **Tierärztlicher Notdienst**, Tierklinik Steyr, L.-Werndl-Straße 28, Tel. 07252/45456.

recht zu halten. Bei Verschlechterung, bei Schmerzen, die nach einem Sturz oder einer Verletzung auftreten, lang andauernden Schmerzen oder bei gewissen Warnzeichen wie Fieber, Lähmungen oder Appetitlosigkeit sollte allerdings der Hausarzt konsultiert werden. Man kann Rückenschmerzen auch vorbeugen: Wichtig ist vor allem viel Bewegung. ■

► Der Gesundheitstag im Amtsgebäude Reithoffer war heuer wieder gut besucht.
© Magistrat Steyr | Presse





Amtliche Nachrichten

Magistrat der Stadt Steyr, Fach-
abteilung Buchhaltung und Kassa –
GZ 2023-370648 |

Rechnungsabschluss 2024

Kundmachung

Gemäß § 56 (6) des Statutes für die
Stadt Steyr (LGBL Nr. 9/1992 idgF)
wird folgende Verlautbarung gege-
ben:

Der Rechnungsabschluss der Stadt
Steyr für das Jahr 2024 liegt durch
eine Woche, und zwar in der Zeit
von

**23. Juni 2025 bis einschließlich
30. Juni 2025,**

im Geschäftsbereich für Finanzen,
Fachabteilung Buchhaltung und
Kassa, Rathaus, 2. Stock vorne,
Zimmer 214, während der Amts-
stunden zur öffentlichen Einsicht-
nahme auf.

Zum Entwurf des Rechnungsab-
schlusses können schriftliche Erin-
nerungen eingebracht werden, die
vom Gemeinderat bei der Beratung
in Erwägung zu ziehen sind.

Der Bürgermeister:
Ing. Markus Vogl

Impressum 6

Offenlegung gem. § 25 Mediengesetz

Das Amtsblatt der Stadt Steyr ist ein Informationsblatt
für die Einwohnerinnen und Einwohner und offizielles
Kundmachungsorgan der Stadt Steyr gemäß § 6 Statut
der Stadt Steyr 1992, LGBL Nr. 9/1992 idgF.

Medieninhaber und Herausgeber

Stadt Steyr | 4400 Steyr, Stadtplatz 27

Redaktion

Presse und Information

A-4400 Steyr, Stadtplatz 27 | Telefon 07252/575-354 |

Fax 07252/48386 | amtsblatt@steyr.gv.at | www.steyr.at

UID-Nr. ATU 39244108

Layout und Satz Magistrat Steyr | Mediengestaltung

Hersteller Friedrich Druck und Medien GmbH | 4020 Linz,

Zamenhofstraße 43-45

Verlags- und Herstellungsort Linz

Anzeigenannahme Friedrich Druck und Medien GmbH | 4020 Linz,

Zamenhofstraße 43-45 | Peter Nimmervoll, Telefon 0676/

9535406 oder 0732/669627-0 | inserate.amtsblatt@drei.at

Titelfoto Hans Eder

Die Redaktion des Steyrer Amtsblattes spricht mit der
grammatikalisch männlichen Form Personen aller
Geschlechter gleichermaßen an.

Wertsicherung April 2025

Verbraucherpreisindex 2020 = 100

Märzgeändert v. 127,3 auf 127,4

April 127,6

Verbraucherpreisindex 2015 = 100

Märzgeändert v. 137,7 auf 137,8

April 138,1

Verbraucherpreisindex 2010 = 100

Märzgeändert v. 152,5 auf 152,6

April 152,9

Verbraucherpreisindex 2005 = 100

Märzgeändert v. 167,0 auf 167,1

April 167,4

Verbraucherpreisindex 2000 = 100

Märzgeändert v. 184,6 auf 184,7

April 185,0

Verbraucherpreisindex 1996 = 100

Märzgeändert v. 194,3 auf 194,4

April 194,7

Verbraucherpreisindex 1986 = 100

Märzgeändert v. 254,0 auf 254,2

April 254,6

Verbraucherpreisindex 1976 = 100

Märzgeändert v. 394,8 auf 395,1

April 395,7

Verbraucherpreisindex 1966 = 100

Märzgeändert v. 692,9 auf 693,4

April 694,5

Verbraucherpreisindex I 1958 = 100

Märzgeändert v. 882,8 auf 883,5

April 884,9

Verbraucherpreis- index II 1958 = 100

Märzgeändert v. 885,8 auf 886,4

April 887,8

Kleinhandelspreis- index 1938 = 100

Märzgeändert v. 6685,4 auf 6690,7

April 6701,2

Lebenshaltungskosten- index 1938 = 100

Märzgeändert v. 6588,5 auf 6593,7

April 6604,1

Lebenshaltungskosten- index 1945 = 100

Märzgeändert v. 7757,0 auf 7763,1

April 7775,3

A vibrant blue background featuring two children in a swimming pool. The child on the left is wearing large, bright yellow sunglasses and has water splashing on their face. The child on the right is also wearing yellow sunglasses and is smiling broadly. The water is splashing, creating many white droplets and bubbles against the blue sky and pool water.

HEY!

Schulschluss

FR, 04.07.
10-13 Uhr

Hol dir deinen
gratis
Glitzer-
Wasserball!*



heysteyr.at

RE/MAX One

Büro: 4400 Steyr-Neuschöna, Marienstr. 1



Gertrude LEHNER

staatlich geprüfte selbständige
Immobilienmaklerin

langjährige Berufserfahrung

0 664 / 53 16 460

Mail: g.lehner@remax-one.at

Web: www.remax-one.at

RE/MAX Alpha

Büro 1 | Berggasse 50, Steyr | 07252/ 98 212



Anita Celik

Geschäftsführerin

0664 / 58 94 267

a.celikeremax-alpha.at

www.remax-alpha.at



Historisches Juwel + Nebengebäude auf 1.199 m² Grund 4400 Steyr – Zentrum



- + 178 m² Wohnnutzfläche Villa
- 2 Wohnungen/Hauseingänge
- + 50 m² Keller – Gartenausgang
- + Renovierungsbedarf; HWB: 299
- Gaszentralheizung mit Heizkörper
- + 50 m² Nebengebäude mit Garage
- und Lagerflächen – Sanierungsbedarf
- + eingezäunter Grund mit Baumbestand
- + 1.199 m² sonniger Hanggrund

RP € 610.000,-
Objekt-Nr.: 2486/945

Gertrude Lehner
0664/53 16 460

Sanierungsbedürftiges Einfamilienhaus mit Garten in TOP-LAGE – 4400 Garsten



+ Wohnfl./Nutzfl. ca. 184,3 m², 670 m² Grund
+ Terrasse, Garage, ab sofort, HWB 252,4

Anita Celik

0 664 / 58 94 267

KP: € 220.000,-

Objekt-Nr. 2273/3090

Modernes Wohnen über zwei Etagen in TOP LAGE – 4400 Steyr



+ Wohnfl. ca. 102,58 m², HWB 46, ab sofort
+ voll möbliert, zwei Terrassen, Garten

Anita Celik

0 664 / 58 94 267

KP: € 550.000,-

Objekt-Nr. 2273/3099

TRAUMGRUNDSTÜCK + sanierungsbedürftiges 2-Fam.-Haus 4451 Garsten – Zentrum



- + 161 m² Gesamtwohnfläche HWB: 171
- 71 m² Woh EG: Küche, Bad/WC + 3 Zi
- 90 m² Woh OG: Küche, Bad/WC + 3 Zi
- + 46 m² Keller mit Gartenausgang
- + Gaszentralheizung mit Heizkörper
- + zauberhaft angelegter Garten
- + 32 m² Nebengebäude + POOL
- + 1 Stk. PKW-Garage mit E-Tor
- + 1.168 m² ebener, sonniger Grund

RP € 318.000,-
Objekt-Nr.: 2486/944

Gertrude Lehner
0664/53 16 460

Am Porscheberg - exklusives Wohnen mit einzigartigem Panoramablick – St. Ulrich



+ Wohn/Nfl. ca. 275 m², Gr. 1.305 m², HWB 70,7
+ grüne, begehrte Ruhelage, Pool, Küche, ab sofort

Anita Celik

0 664 / 58 94 267

KP: € 790.000,-

Objekt-Nr. 2273/3076

Historisches Stadthaus in TOP LAGE 4400 Steyr/Zentrum



+ 218 m² Wohn-/Nfl., 147 m² Grund, HWB 198,2
+ vielf. Nutzungsmöglichkeiten, ab sofort

Benjamin Kozlica

0 660 / 44 17 503

KP: € 330.000,-

Objekt-Nr. 2273/3049

Einfamilienhaus zum Innensanieren 4400 Steyr – Waldrandsiedlung



- + 121 m² Haus zum Innensanieren
- EG 70 m²: Küche + 2 Zi + Bad/WC
- DG 51 m²: 3 Zi + WC + 10 m² Balkon
- + 60 m² Keller mit Garage + APL
- + Öl-Zentralheizung mit Heizkö.
- + HWB 118 - Sanierungen 2012
- Vollwärmeschutz, Fenster, ...
- + ruhiger, eingezäunter Garten
- + 830 m² sonniges Grundstück

KP € 250.000,-
Objekt-Nr.: 2486/934

Gertrude Lehner
0664/53 16 460

Luxuriöses Wohnen über 2 Etagen, Designer- küche und traumhaften Garten – 4493 Wolfen



+ Wohnfl. ca. 142,11 m², HWB 48, ab sofort
+ 4 Zimmer, 1 Bad / 2, tlw. möbliert, Carport

Benjamin Kozlica
0 660 / 44 17 503

KP: € 538.000,-

Objekt-Nr. 2273/3092

Einfamilienhaus mit Pool und Garage in begehrter Siedlungslage – 4523 Neuzeug



+ 193,65 m² Wfl., 859 m² Grund, ab sofort
+ inkl. Küche, begehrte Siedlungslage, HWB 53

Anita Celik

0 664 / 58 94 267

KP: € 498.000,-

Objekt-Nr. 2273/3085

Garagen + Carport + 4 Parkplätze auf Wohnbaugrund 4523 Neuzeug – Gröndberg



- + 22 m² PKW-Garage + 4 Abstellplätze
- + 16 m² überhohes Carport
- + 15 m² Raum mit DU/WC beheizbar
- + 18 m² Wohnwagengarage
- unterkellert mit Außenstiege
- + eingezäunter, ebener sonniger
- Garten mit Obstbäume + Hütte
- + Wasser+Kanal+Stromanschluss
- + 633 m² ebener Baugrund

KP € 165.000,-
Objekt-Nr.: 2486/943

Gertrude Lehner
0664/53 16 460

WOHNOASE CHRISTKINDL Gartenwohnung – 4400 Garsten



+ 83,24 m² Wohnfl., 128,96 m² Garten, HWB 43
+ gefördert, schlüsselfertig, provisionsfrei

Anita Celik

0 664 / 58 94 267

KP: € 395.000,-

Objekt-Nr. 2273/3094

Am Porscheberg - exklusives Wohnen mit einzigartigem Panoramablick - St.Ulrich



+ 135 m² Wfl., 30 m² Nfl., Wintergarten

+ Balkon, Garten, Garage, Abstellplätze

+ Grundfläche 1.138 m², HWB 287

Beatrix Hofstetter

0 664 / 24 48 242

KP: € 268.000,-

Objekt-Nr. 2273/3082